

# Gemeinde

# Energie

# Bericht

# 2016



**Arbesbach**

---

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 4
1. Objektübersicht	Seite 5
1.1 Gebäude	Seite 5
1.2 Anlagen	Seite 5
1.3 Energieproduktionsanlagen	Seite 5
1.4 Fuhrparke	Seite 5
2. Gemeindegemeinschaft	Seite 7
2.1 Energieverbrauch der Gemeinde	Seite 7
2.2 Entwicklung des Energieverbrauchs	Seite 8
2.3 Verteilung des Energieverbrauchs	Seite 9
2.4 Emissionen, erneuerbare Energie	Seite 10
3. Interpretation der Daten durch den/die Energiebeauftragte/n	Seite 11
4. Empfehlungen durch den/die Energiebeauftragte/n	Seite 12
5. Gebäude	Seite 13
5.1 Bauhof	Seite 13
5.2 Gemeindeamt	Seite 17
5.3 Kindergarten Arbesbach	Seite 21
5.4 Kindergarten Purrath	Seite 25
5.5 Neue Mittelschule	Seite 29
5.6 Volksschule	Seite 33
5.7 Gemeinschaftshaus	Seite 37
6. Anlagen	Seite 42
6.1 Kläranlage Arbesbach	Seite 42
6.2 Kläranlage Pretrobruck	Seite 43
6.3 Kläranlage Schönfeld	Seite 44
6.4 Kläranlage Wiesensfeld	Seite 45

## Impressum

Erstellt von Patrick Frühwirth Energiebeauftragter der Gemeinde Arbesbach

Im Jahresvergleich des Berichtes gelten nur die Jahre 2015 und 2016

Das Berichtstool EBN wurde vom Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Umwelt- und Energiewirtschaft (RU3) zur Verfügung gestellt und in Zusammenarbeit mit der Energie- und Umweltagentur NÖ entwickelt. Das Berichtstool EBN kann von der/dem Energiebeauftragten genutzt werden, um den Jahresenergiebericht gemäß NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012) zu erstellen.

## Vorwort

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates!

Das NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012, LGBL Nr. 7830-0) sieht unter anderem die Installierung eines Energiebeauftragten für Gemeindegebäude als auch die regelmäßige Führung der Energiebuchhaltung für Gemeindegebäude sowie einmal jährlich die Erstellung und Darlegung eines Gemeinde-Energie-Berichts vor.

Mit gegenständlichem Bericht komme ich den genannten gesetzlichen Verpflichtungen als Energiebeauftragte/r der Gemeinde Arbesbach nach.

Für die Führung der Energiebuchhaltung wird das Online-Energiebuchhaltungs-Tool SIEMENS Energy Monitoring & Control Solution genutzt, welches den Gemeinden seitens des Landes Niederösterreich zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung gestellt wird.

## 1. Objektübersicht

Zu Beginn des Gemeinde-Energie-Berichtes wird ein Überblick über die erfassten Objekte in der Energiebuchhaltung gegeben. Hierbei werden in tabellarischer Form die Energieverbräuche gelistet. Ebenso ersichtlich ist der anonymisierte landesweite Vergleich (Benchmark) mit anderen Gebäuden derselben Nutzungskategorie (siehe Spalte LS & LW). Dazu wird der Energieverbrauch in kWh/(m<sup>2</sup>\*a) als Vergleichswert herangezogen und durch die Kategorien von A bis G ausgedrückt, wobei A die beste und G die schlechteste Kategorie darstellt.

Auf den folgenden Seiten des Gemeinde-Energie-Berichtes wird eine Zusammenfassung des gesamten Gemeinde-Energieverbrauchs dargestellt und eine Empfehlung der/des Energiebeauftragten ausgesprochen. Anschließend wird für jedes Gebäude eine Detailauswertung vorgenommen.

### LEGENDE:

Fläche [m<sup>2</sup>]: Brutto-Grundfläche des Gebäudes

Wärme [kWh]: Wärmeverbrauch im Berichtsjahr

Strom [kWh]: Stromverbrauch im Berichtsjahr

Wasser [m<sup>3</sup>]: Wasserverbrauch im Berichtsjahr

CO<sub>2</sub> [kg]: CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Energieverbrauch im Berichtsjahr

LS: Labelling Strom; zeigt den Stromverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ

LW: Labelling Wärme; zeigt den Wärmeverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ

### 1.1 Gebäude

Nutzung	Gebäude	Fläche	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m <sup>3</sup> )	CO <sub>2</sub> (kg)	LW	LS
Bauhof(BH)	Bauhof	1.067	84.840	12.228	0	4.048	B	B
Gemeindeamt(GA)	Gemeindeamt	1.368	38.480	14.659	0	4.852	A	B
Kindergarten(KG)	Kindergarten Arbesbach	636	40.640	6.613	0	2.189	B	B
Kindergarten(KG)	Kindergarten Purrath	702	60.000	4.213	0	17.354	C	B
Schule-Neue Mittelschule (NM)	Neue Mittelschule	2.963	178.900	20.993	0	6.949	C	B
Schule-Volksschule(VS)	Volksschule	2.438	143.590	22.061	0	7.302	B	B
Veranstaltungszentrum(VAZ)	Gemeinschaftshaus	1.057	82.150	1.218	0	403	C	A
		<b>10.231</b>	<b>628.600</b>	<b>81.985</b>	<b>0</b>	<b>43.097</b>		

### 1.2 Anlagen

Anlage	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m <sup>3</sup> )	CO <sub>2</sub> (kg)
Kläranlage Arbesbach	0	60.651	0	20.075
Kläranlage Pretrobruck	0	21.869	0	7.239
Kläranlage Schönfeld	0	14.841	0	4.912
Kläranlage Wiesensfeld	0	27.558	0	9.122
	<b>0</b>	<b>124.919</b>	<b>0</b>	<b>41.348</b>

### 1.3 Energieproduktionsanlagen

Anlage	Wärme (kWh)	Strom (kWh)
KläranlageARB		0
KläranlagePRE		0
KläranlageWIESENSFELD		0
Neue Mittelschule		0
		<b>0</b>
		<b>62.719</b>

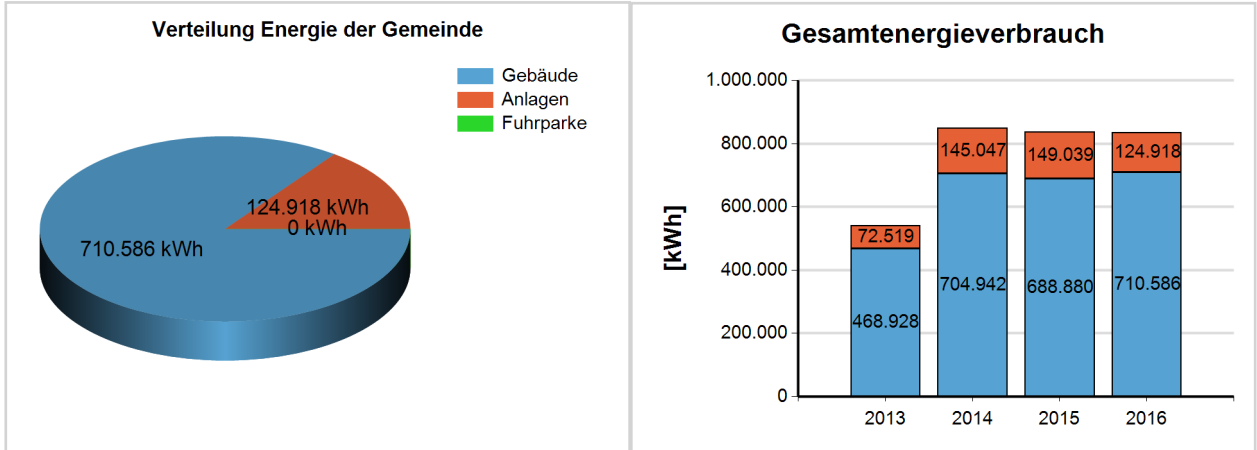
### 1.4 Fuhrparke

keine

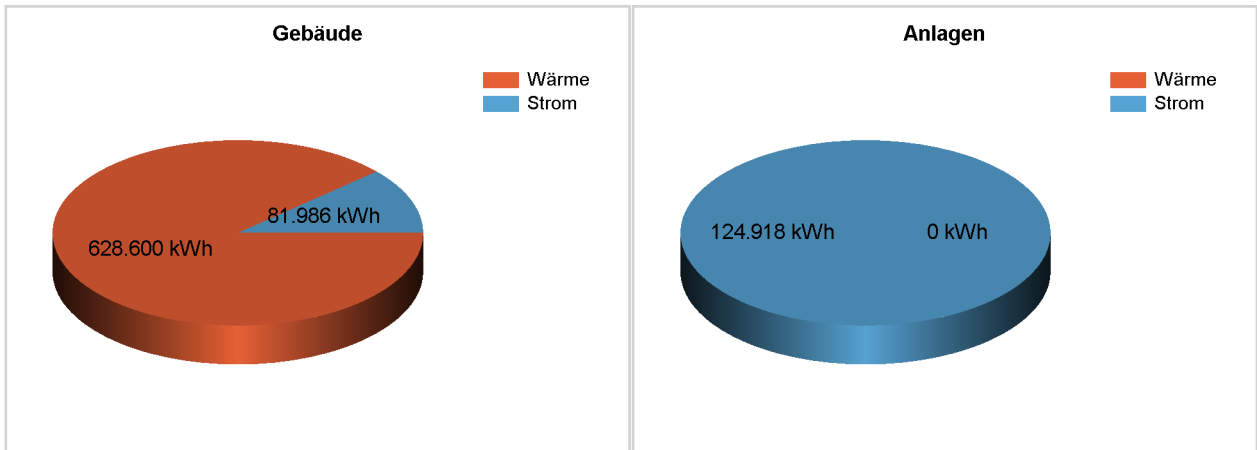
## 2. Gemeindezusammenfassung

### 2.1 Energieverbrauch der Gemeinde

Innerhalb der im EMC verwalteten öffentlichen Gebäude, Anlagen und Fuhrparke der Gemeinde Arbesbach wurden im Jahr 2016 insgesamt 835.505 kWh Energie benötigt. Davon wurden 85% für Gebäude, 15% für den Betrieb der gemeindeeigenen Anlagen und 0% für die Fuhrparke benötigt.



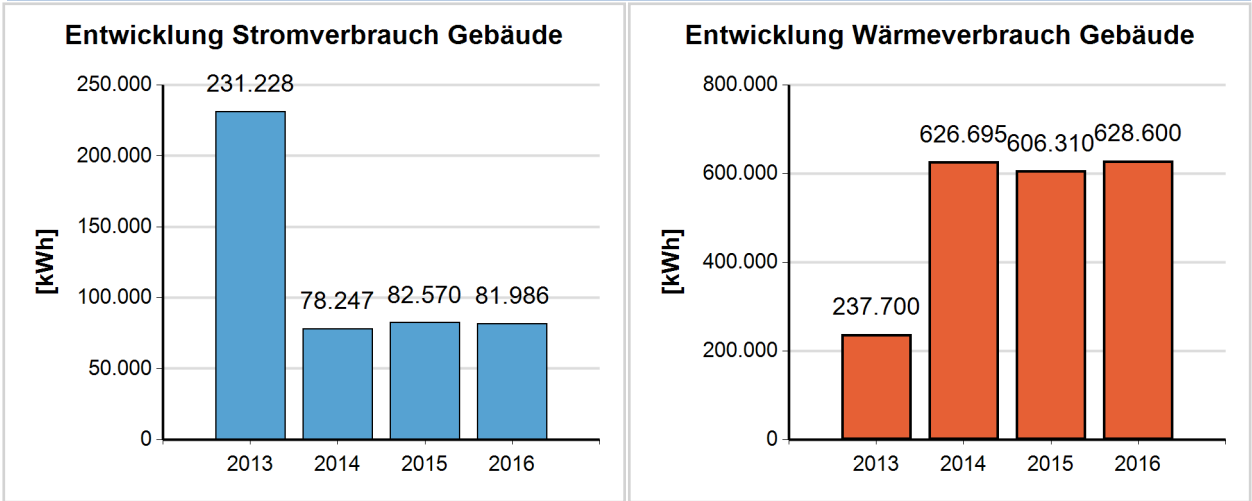
Der Energieverbrauch innerhalb der Gebäude, Anlagen und Fuhrparke setzt sich wie folgt zusammen:



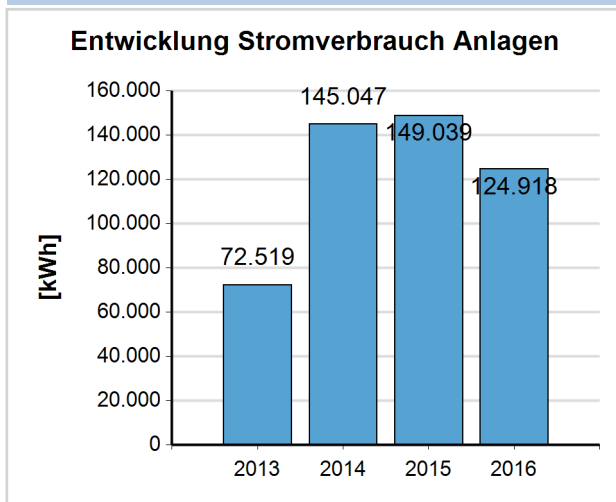
## 2.2 Entwicklung des Energieverbrauchs

Als Veränderungen im Jahr 2016 gegenüber 2015 ergeben sich: Gesamtenergieverbrauch (Gebäude, Anlagen, Fuhrpark) -0,29 %, Wärme 3,68 % bzw Wärme (HGT-bereinigt) -23,84 %, Strom -10,67 %, Kraftstoffe 0,0 %

### Gebäude

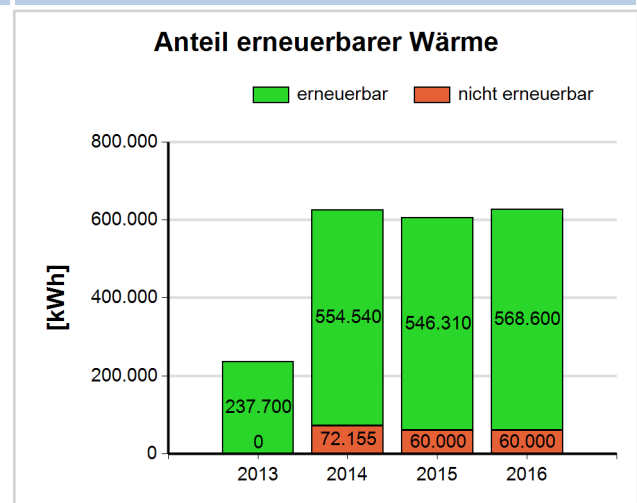


### Anlagen



### Fuhrparke

### Erneuerbare Energie

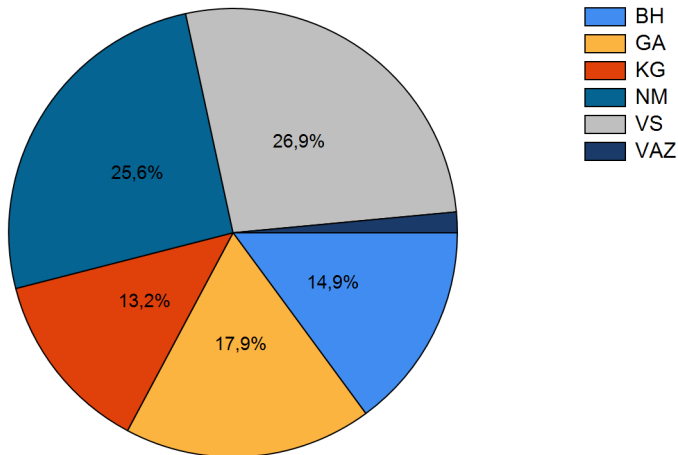


### 2.3 Verteilung des Energieverbrauchs

Der Gebäude-Energieverbrauch für Strom und Wärme verteilt sich zwischen den einzelnen Gebäude-Nutzungsarten folgendermaßen:

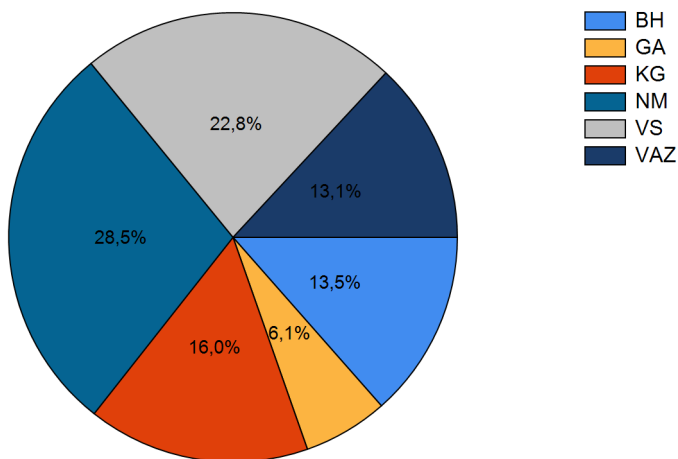
#### Gebäude

**Verteilung Stromverbrauch Gebäude**



Bauhof(BH)	12.228 kWh
Gemeindeamt(GA)	14.659 kWh
Kindergarten(KG)	10.826 kWh
Schule-Neue Mittelschule (NM)	20.993 kWh
Schule-Volksschule(VS)	22.061 kWh
Veranstaltungszentrum (VAZ)	1.218 kWh

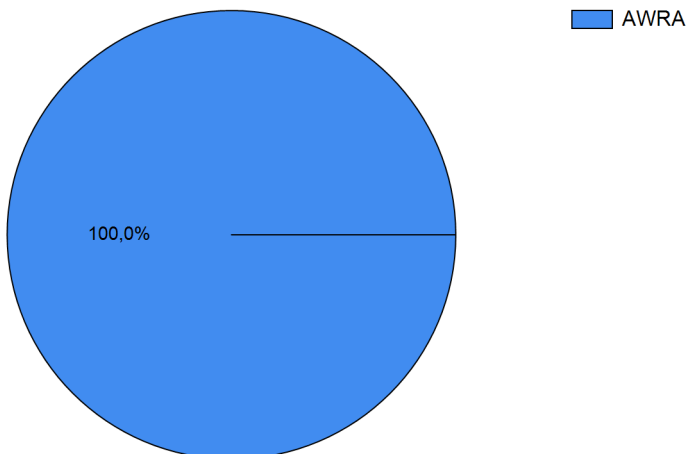
**Verteilung Wärmeverbrauch Gebäude**



Bauhof(BH)	84.840 kWh
Gemeindeamt(GA)	38.480 kWh
Kindergarten(KG)	100.640 kWh
Schule-Neue Mittelschule (NM)	178.900 kWh
Schule-Volksschule(VS)	143.590 kWh
Veranstaltungszentrum (VAZ)	82.150 kWh

#### Anlagen

**Verteilung Stromverbrauch Anlagen**

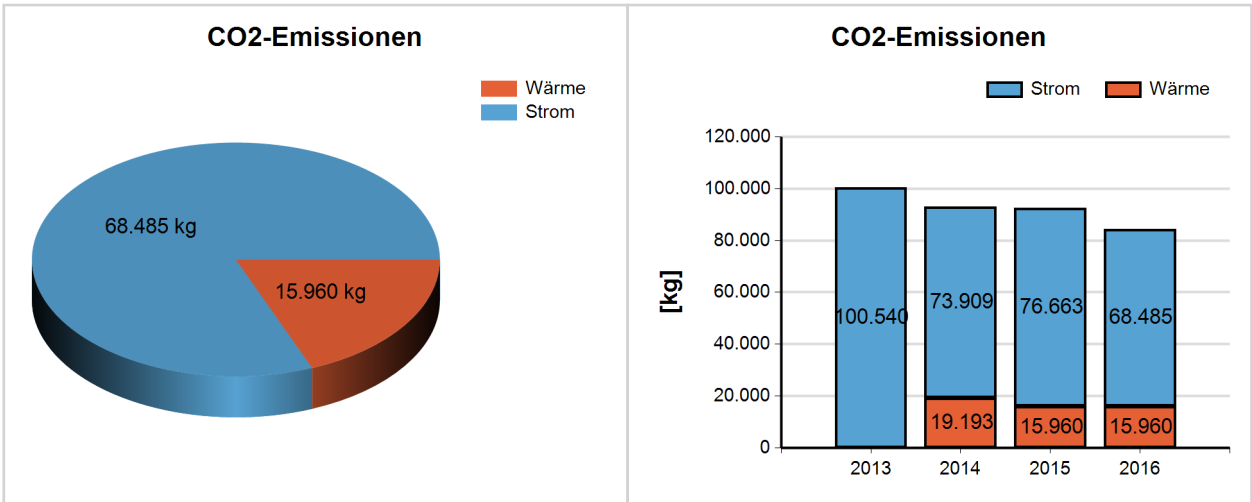


Kläranlage (AWRA)(KA)	124.918 kWh
-----------------------	-------------

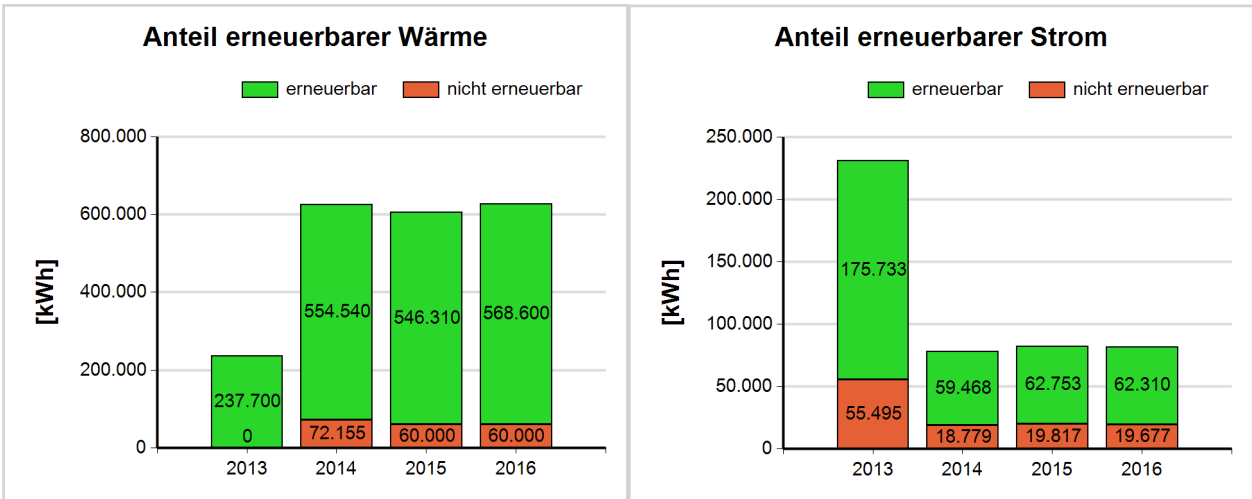
## 2.4 Emissionen, erneuerbare Energie

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 84.445 kg, wobei 19% auf die Wärmeversorgung und 81% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

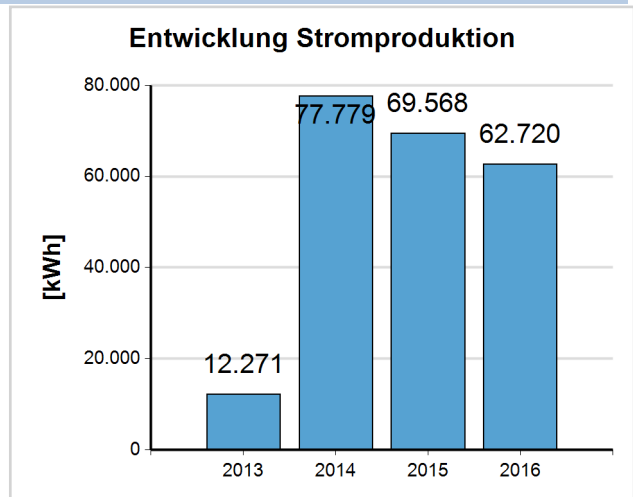
### Emissionen



### Erneuerbare Energie



### Produzierte ökologische Energie



### 3. Interpretation der Daten durch den/die Energiebeauftragte/n

Im Jahresvergleich des Berichtes gelten nur die Jahre 2015 und 2016

### 4. Empfehlungen durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

## 5. Gebäude

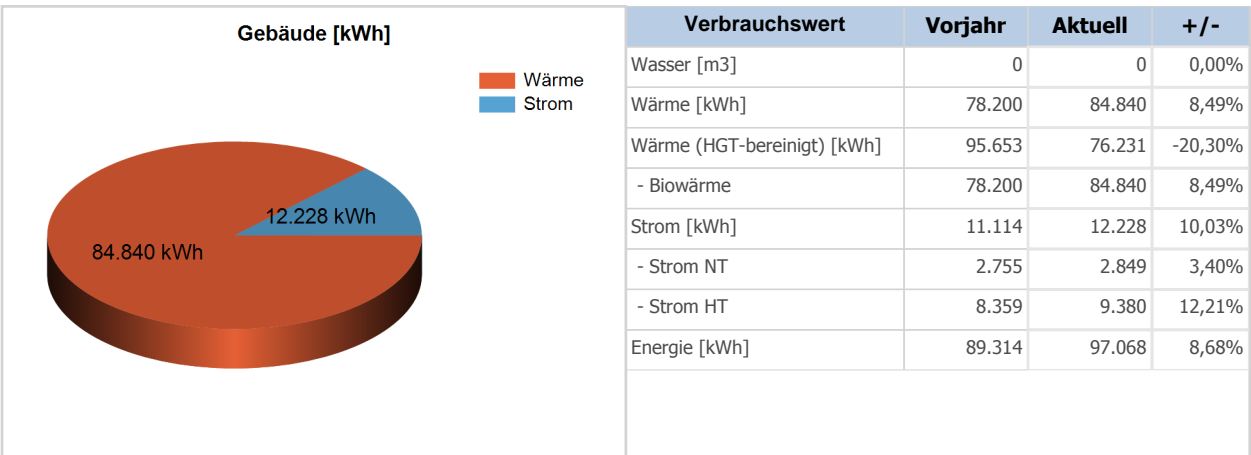
In folgendem Abschnitt werden die Gebäude näher analysiert, wobei für jedes Gebäude eine detaillierte Auswertung der Energiedaten erfolgt.

### 5.1 Bauhof

#### 5.1.1 Energieverbrauch

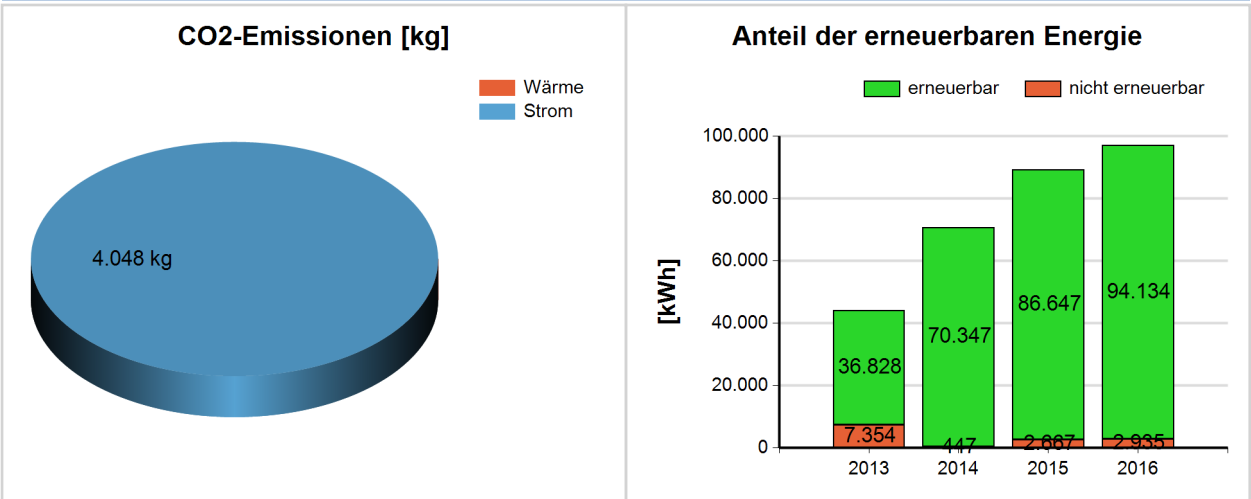
Die im Gebäude 'Bauhof' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2016 benötigte Energie wurde zu 13% für die Stromversorgung und zu 87% für die Wärmeversorgung verwendet.

#### Verbrauch



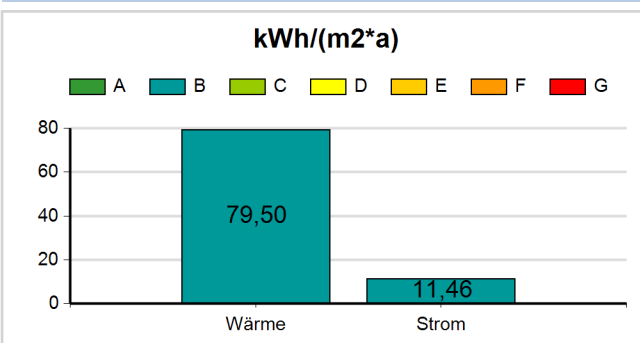
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 4.048 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

#### Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

#### Benchmark



#### Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	41,90	-	9,24
B	41,90	-	9,24	-
C	83,80	-	18,47	-
D	118,72	-	26,17	-
E	160,62	-	35,41	-
F	195,54	-	43,11	-
G	237,44	-	52,34	-

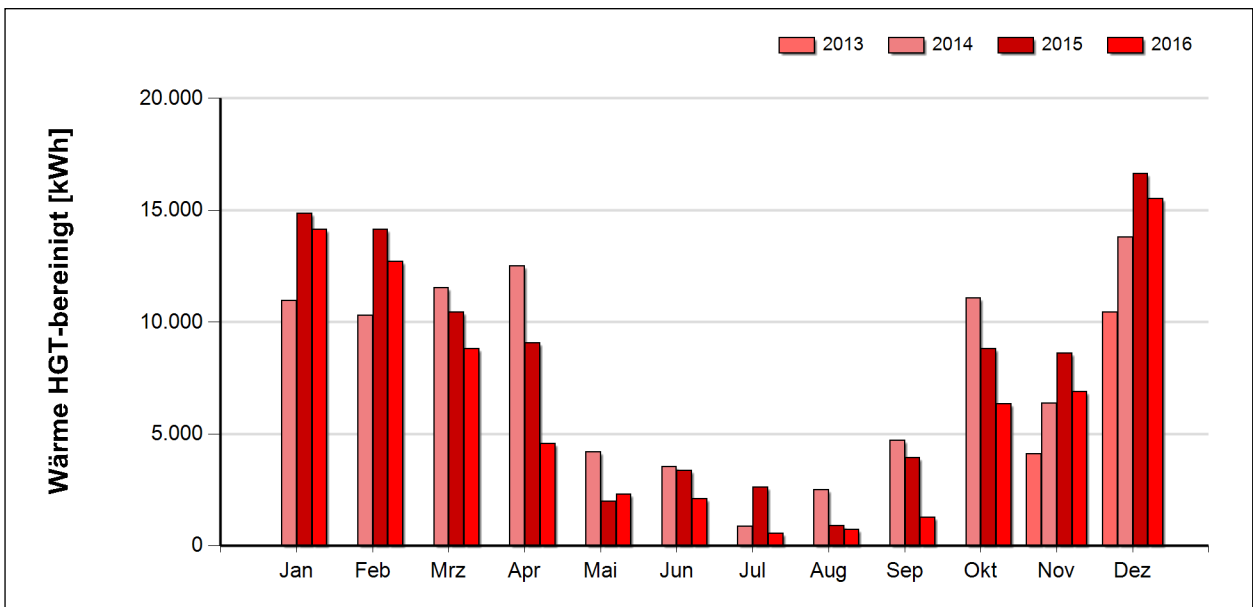
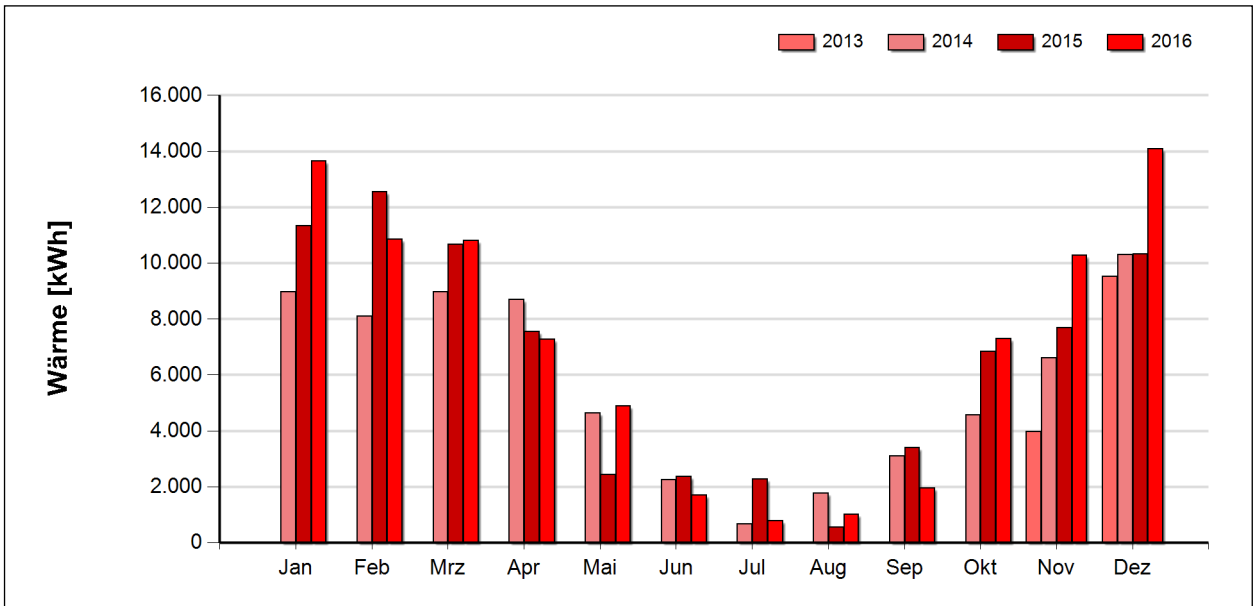
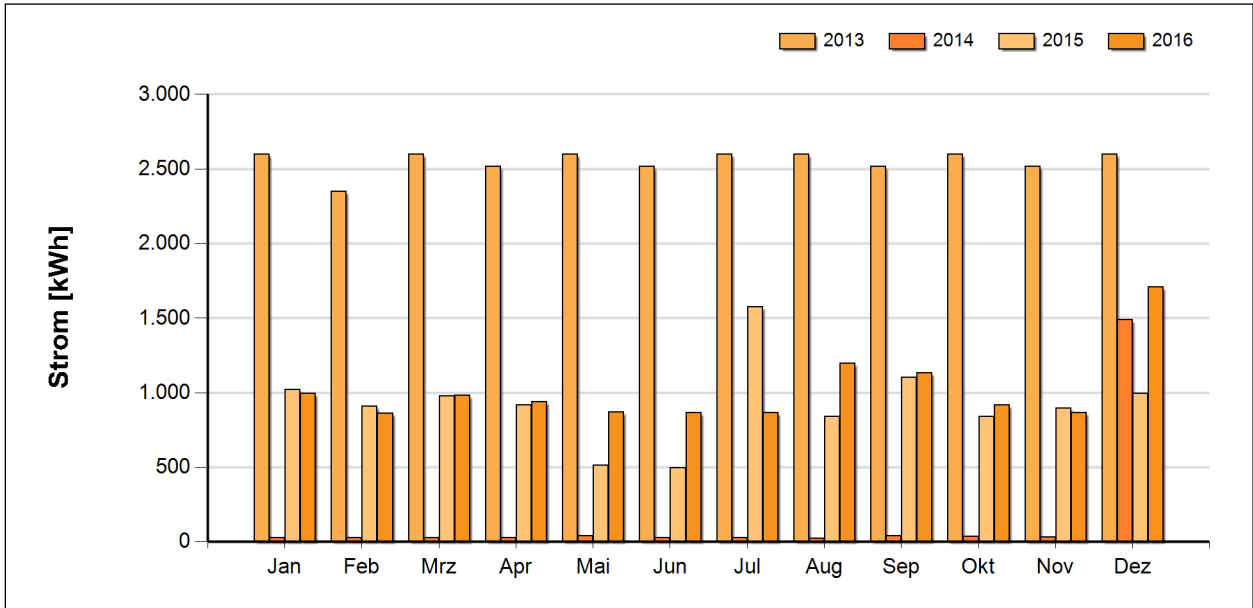
## 5.1.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

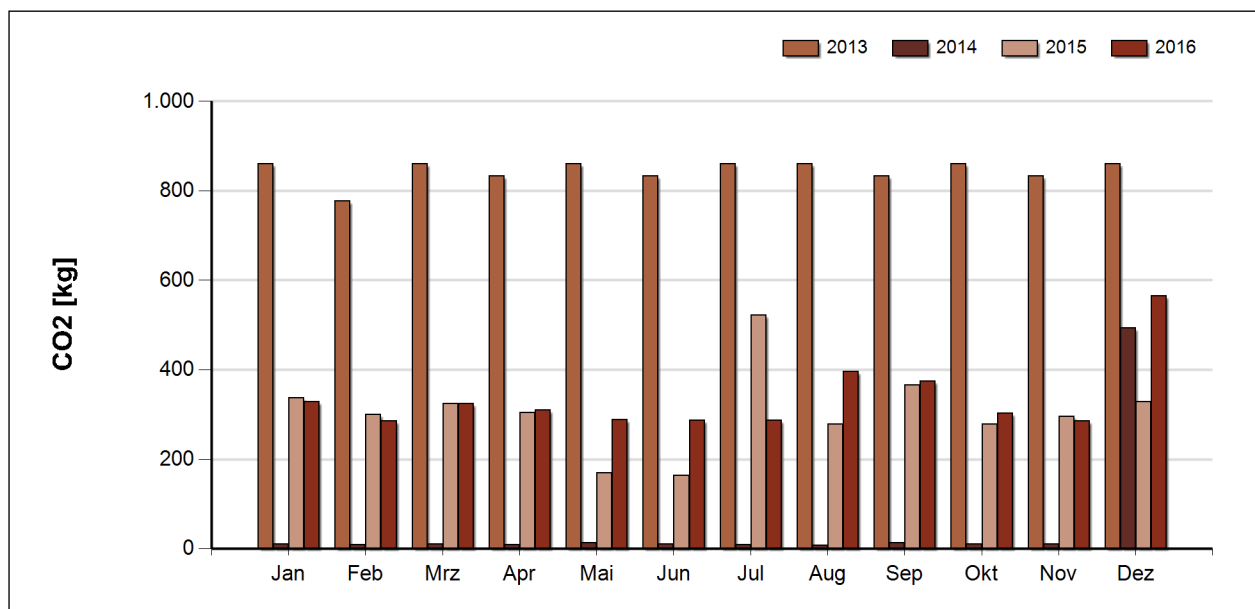
Elektrizität	Jahr	Verbrauch
<p style="text-align: center;"><b>Elektrizität</b></p>	2016	12.228
	2015	11.114
	2014	1.864
	2013	30.642

Wärme	Jahr	Verbrauch
<p style="text-align: center;"><b>Wärme</b></p>	2016	84.840
	2015	78.200
	2014	68.930
	2013	13.540

Wasser	Jahr	Verbrauch
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0

5.1.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





**Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n**

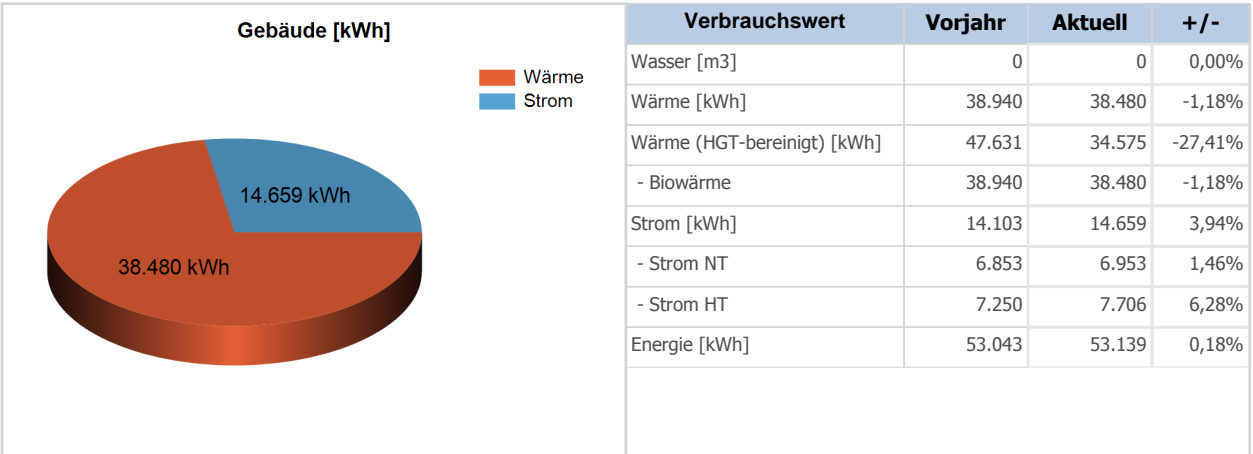
keine

## 5.2 Gemeindeamt

### 5.2.1 Energieverbrauch

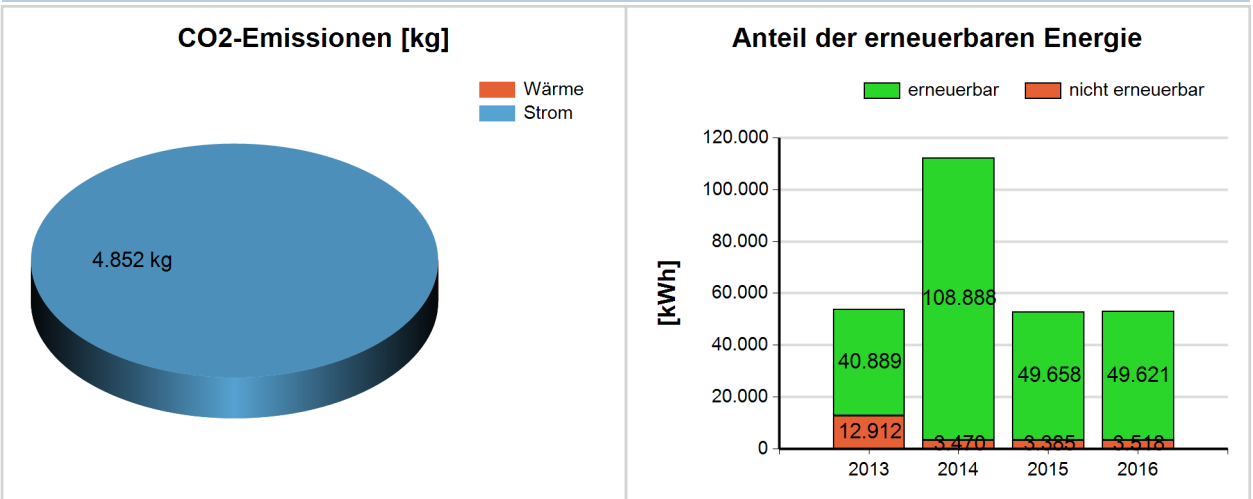
Die im Gebäude 'Gemeindeamt' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2016 benötigte Energie wurde zu 28% für die Stromversorgung und zu 72% für die Wärmeversorgung verwendet.

#### Verbrauch



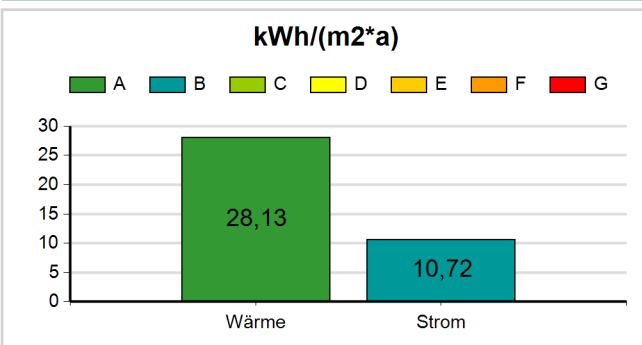
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 4.852 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

#### Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

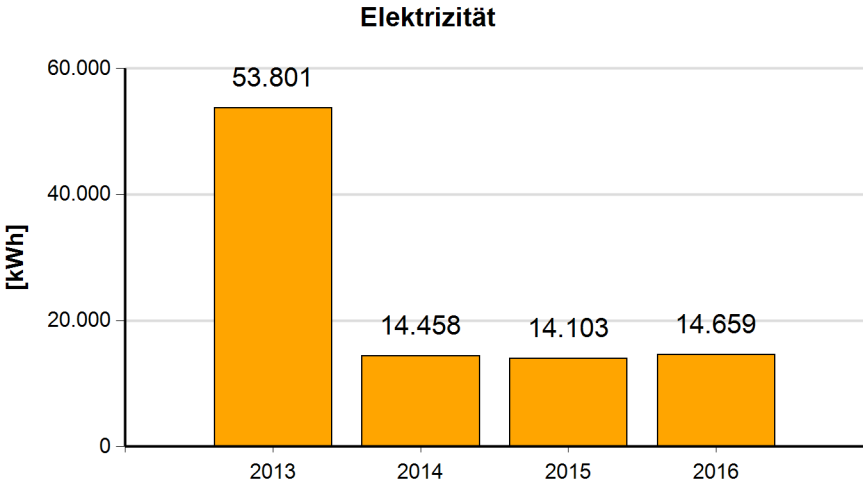
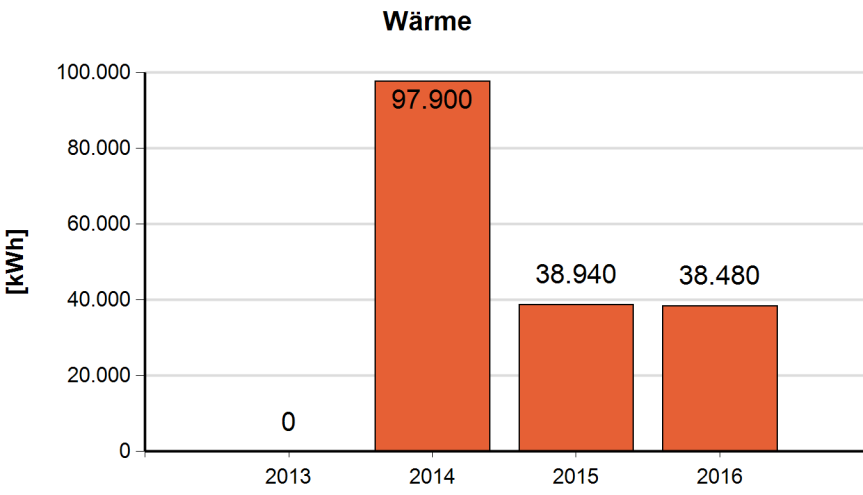
#### Benchmark



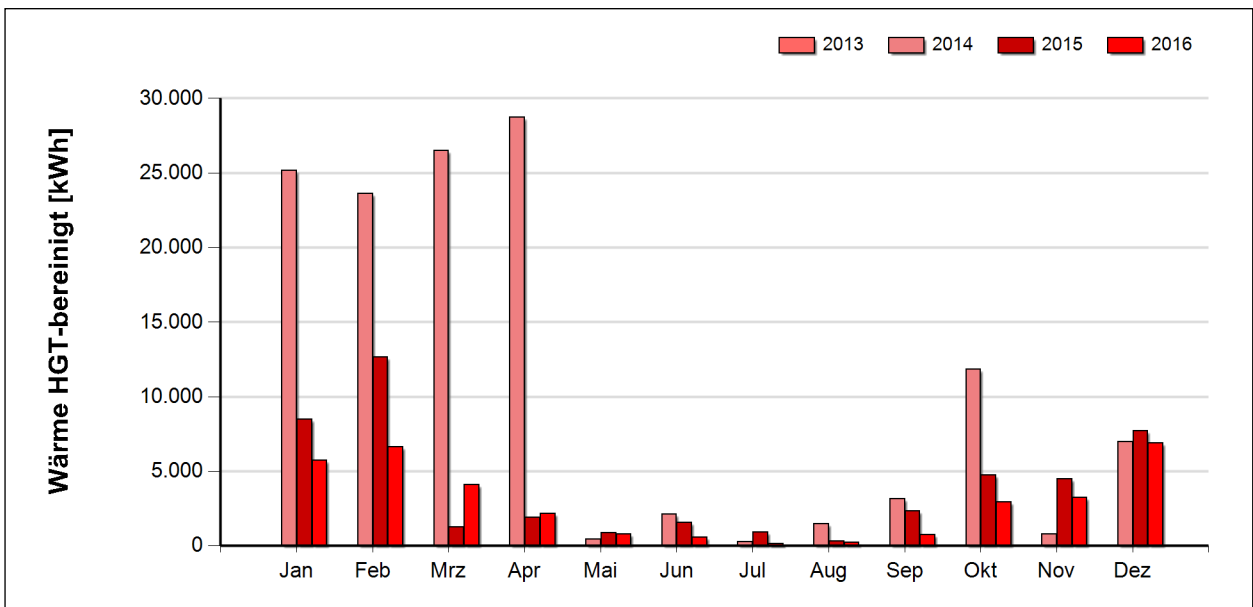
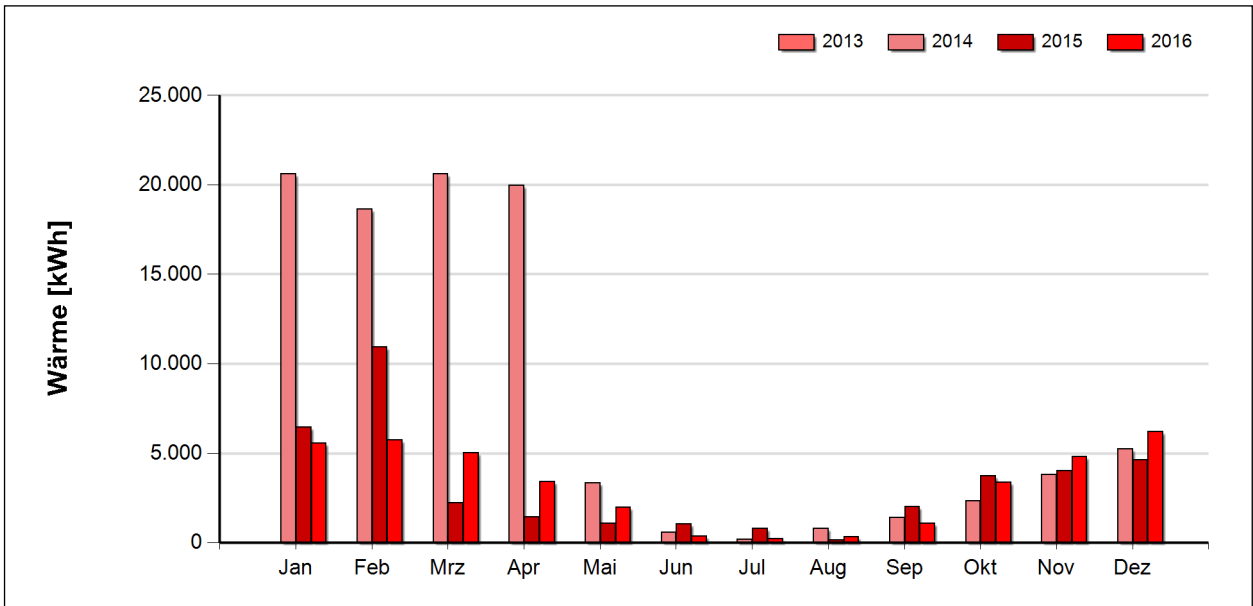
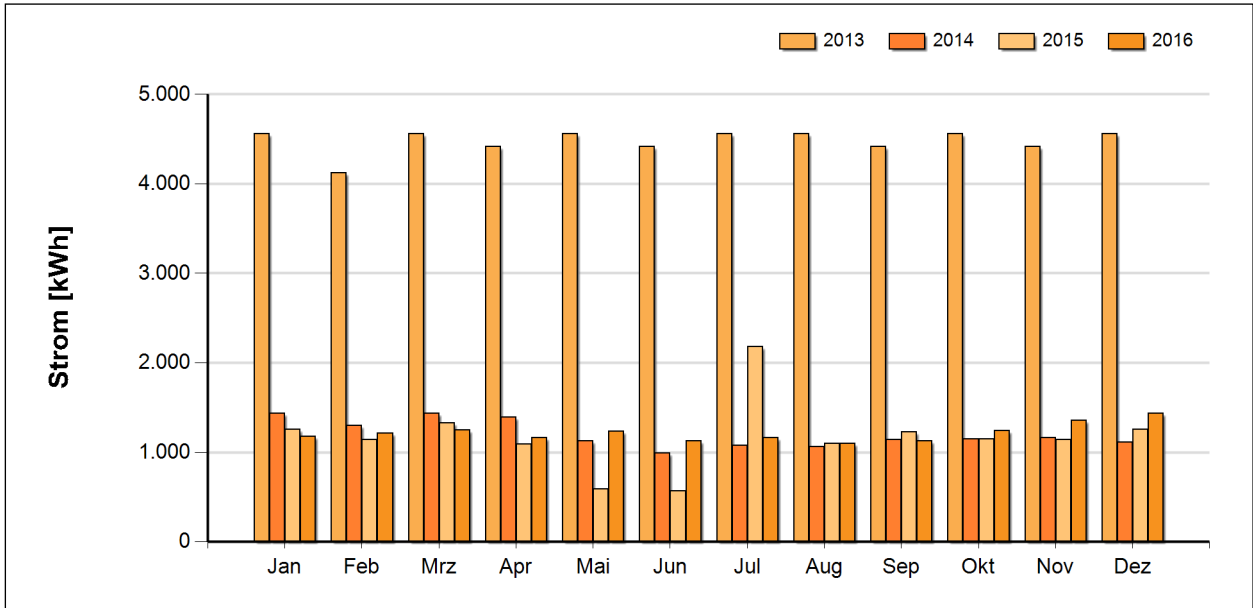
#### Kategorien (Wärme, Strom)

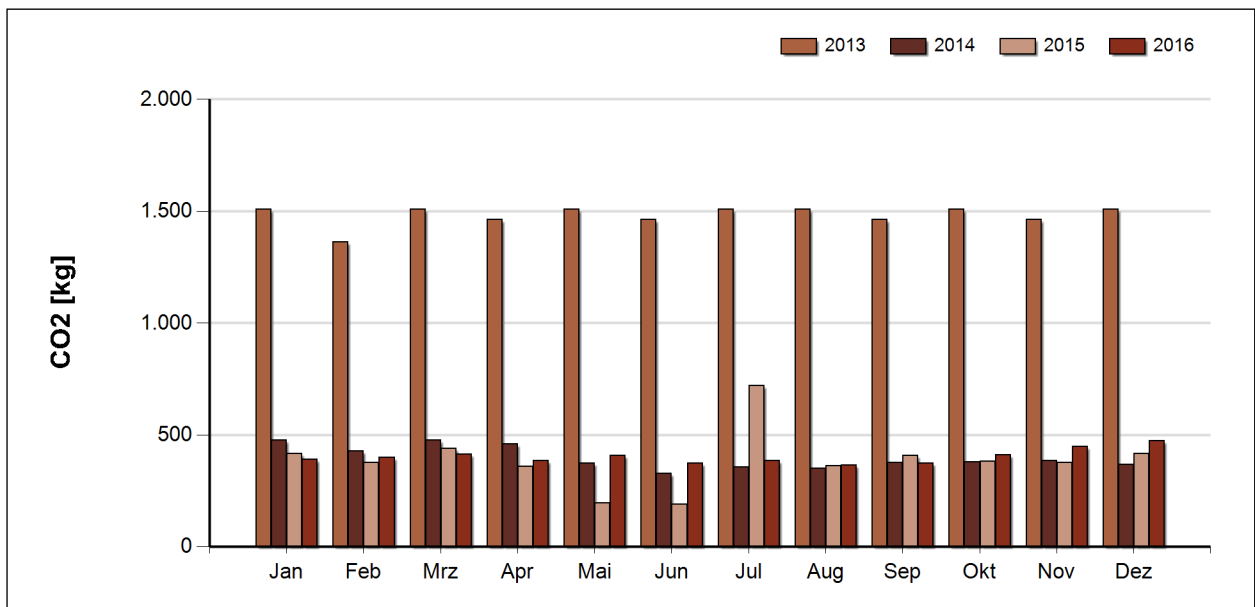
	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	- 34,27	- 6,72
B	34,27 - 68,53	6,72 - 13,43
C	68,53 - 97,09	13,43 - 19,03
D	97,09 - 131,35	19,03 - 25,75
E	131,35 - 159,91	25,75 - 31,35
F	159,91 - 194,17	31,35 - 38,06
G	194,17 -	38,06 -

## 5.2.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität	Jahr	Verbrauch
 <p><b>Elektrizität</b></p> <p>[kWh]</p>	2016	14.659
	2015	14.103
	2014	14.458
	2013	53.801
Wärme	Jahr	Verbrauch
 <p><b>Wärme</b></p> <p>[kWh]</p>	2016	38.480
	2015	38.940
	2014	97.900
	2013	0
Wasser	Jahr	Verbrauch
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0

5.2.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





**Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n**

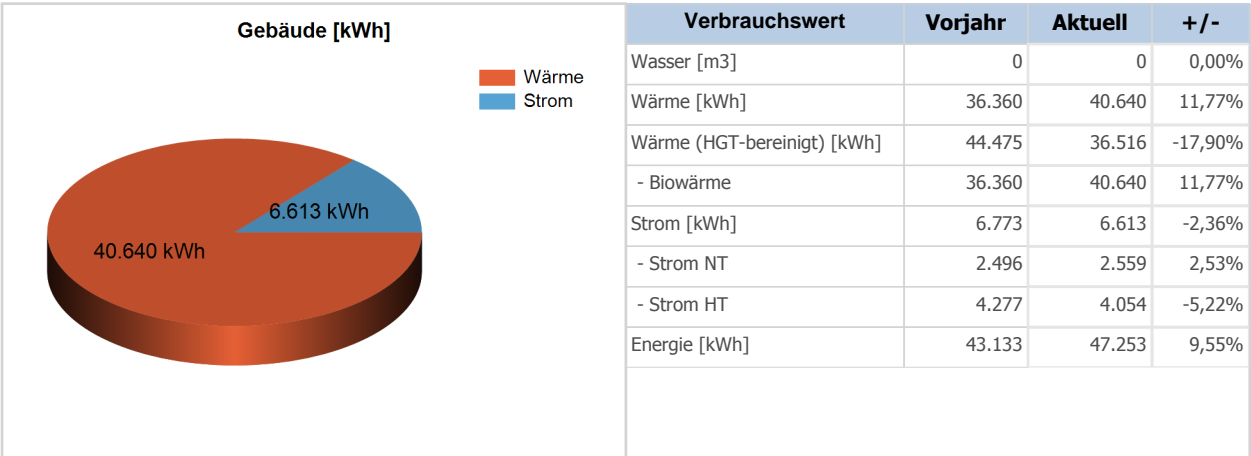
keine

## 5.3 Kindergarten Arbesbach

### 5.3.1 Energieverbrauch

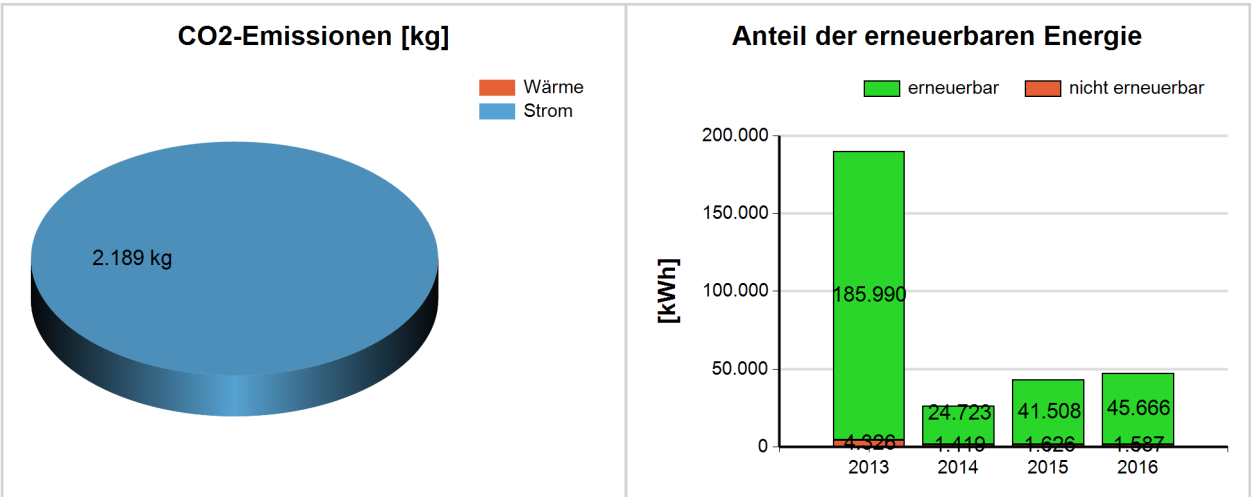
Die im Gebäude 'Kindergarten Arbesbach' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2016 benötigte Energie wurde zu 14% für die Stromversorgung und zu 86% für die Wärmeversorgung verwendet.

#### Verbrauch



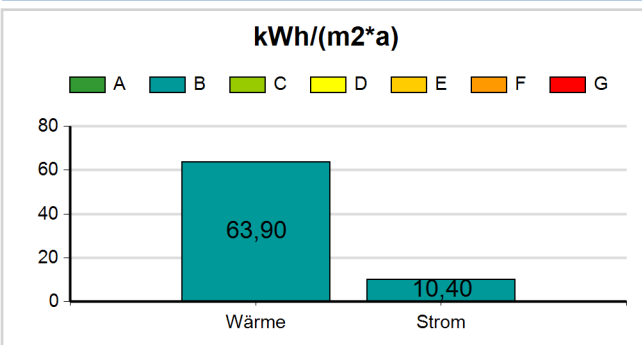
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 2.189 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

#### Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

#### Benchmark



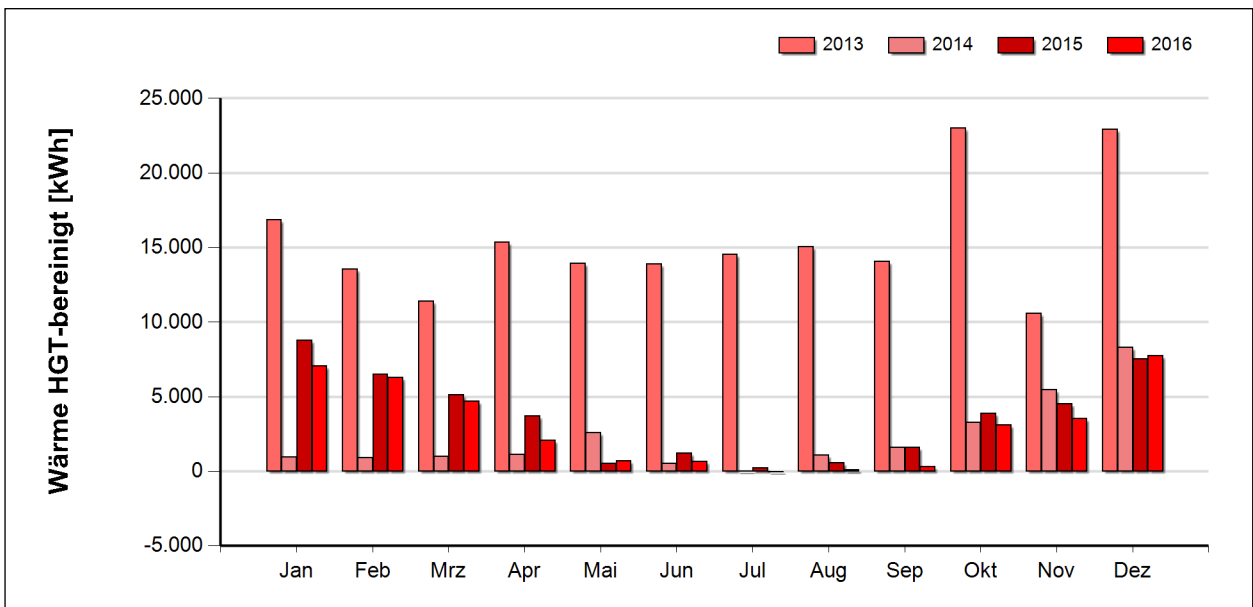
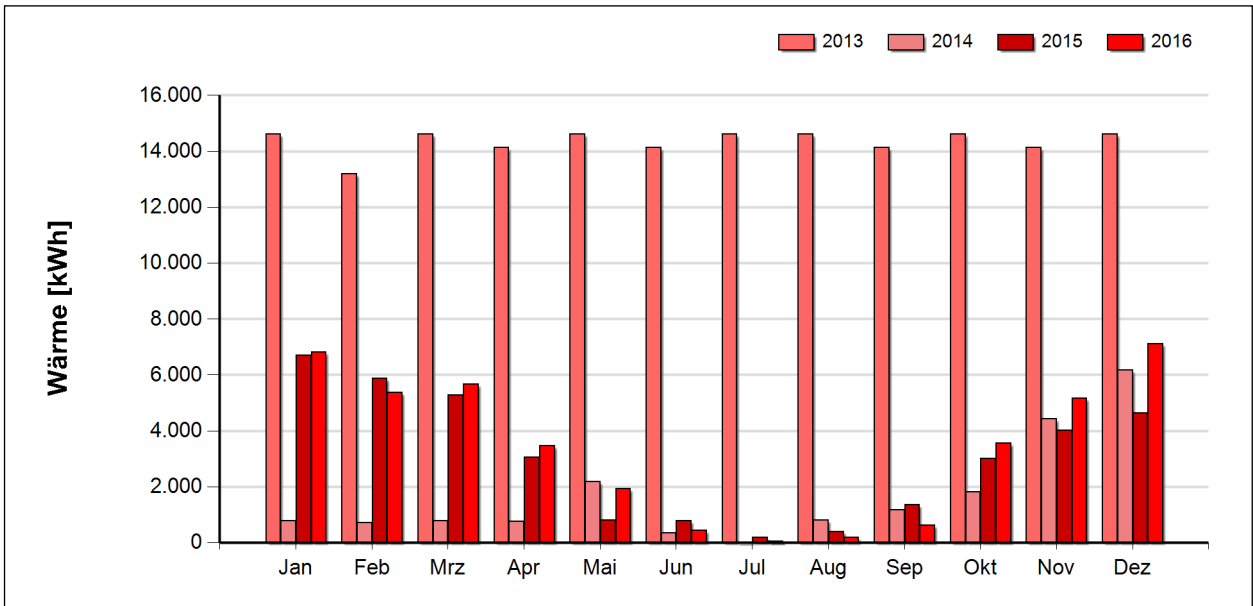
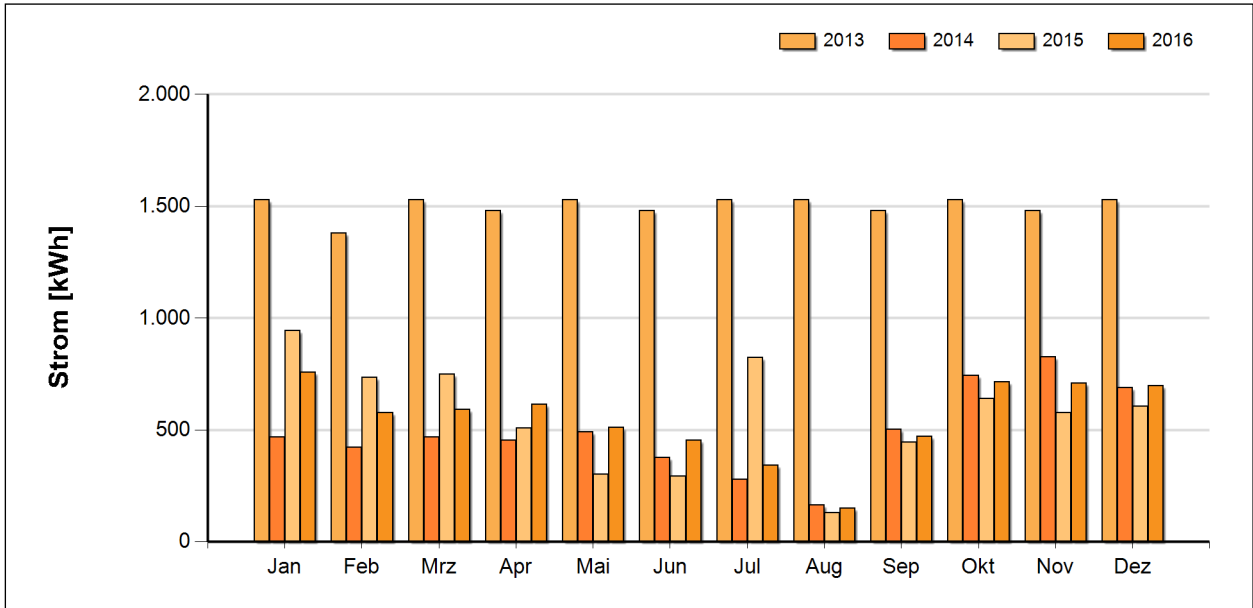
#### Kategorien (Wärme, Strom)

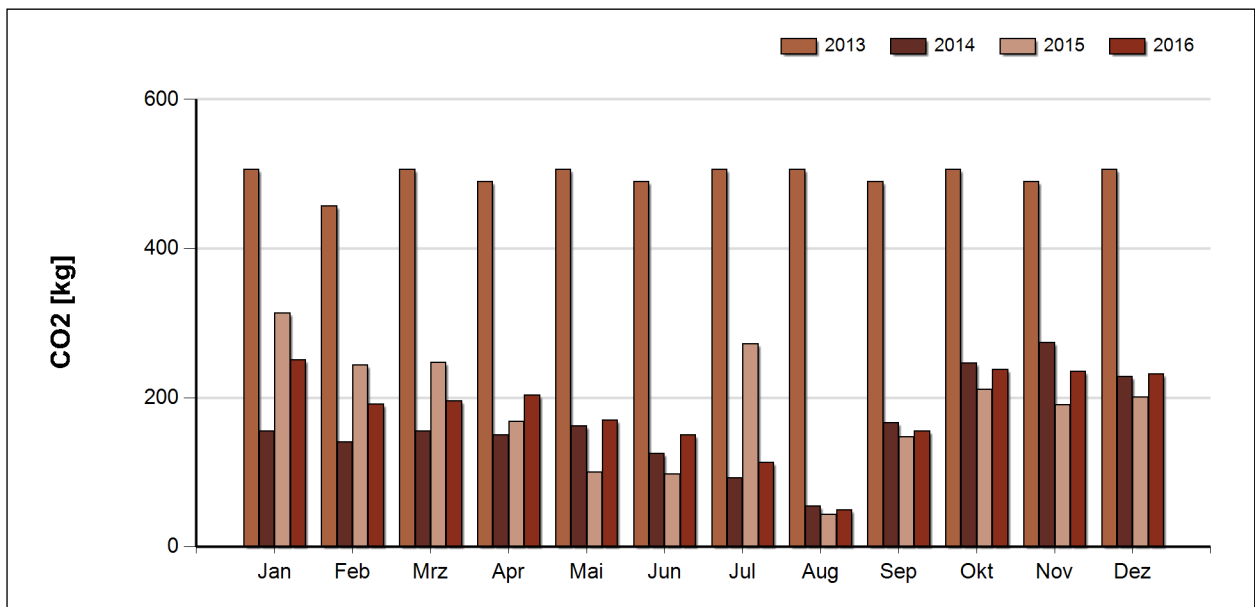
	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	33,77	5,21
B	67,54	10,42
C	95,68	14,76
D	129,46	19,98
E	157,60	24,32
F	191,37	29,53
G	-	-

## 5.3.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität	Jahr	Verbrauch
<p><b>Elektrizität</b></p> <p>[kWh]</p>	2016	6.613
	2015	6.773
	2014	5.912
	2013	18.026
Wärme	Jahr	Verbrauch
<p><b>Wärme</b></p> <p>[kWh]</p>	2016	40.640
	2015	36.360
	2014	20.230
	2013	172.290
Wasser	Jahr	Verbrauch
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0

5.3.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





**Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n**

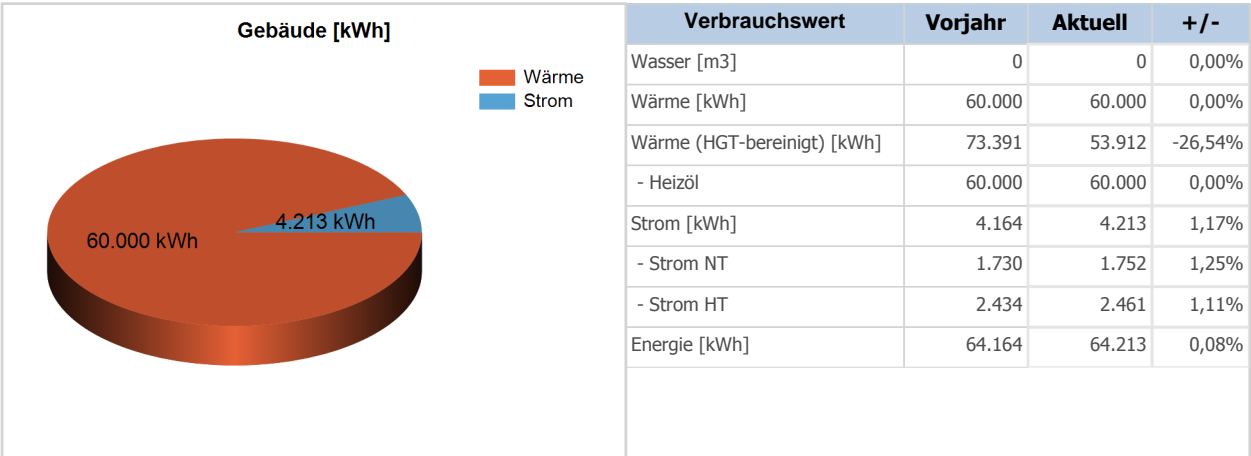
keine

## 5.4 Kindergarten Purrath

### 5.4.1 Energieverbrauch

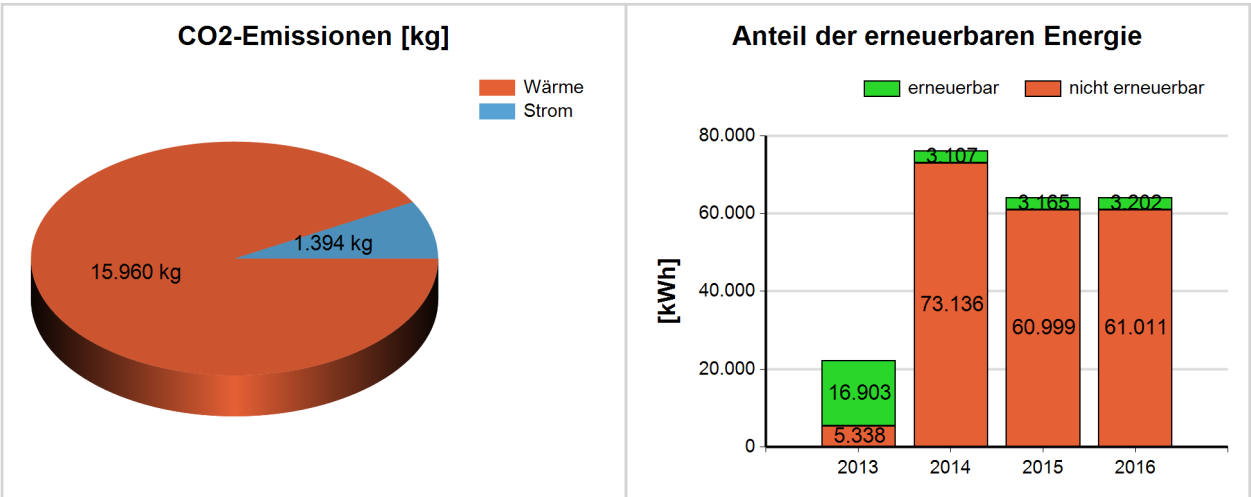
Die im Gebäude 'Kindergarten Purrath' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2016 benötigte Energie wurde zu 7% für die Stromversorgung und zu 93% für die Wärmeversorgung verwendet.

#### Verbrauch



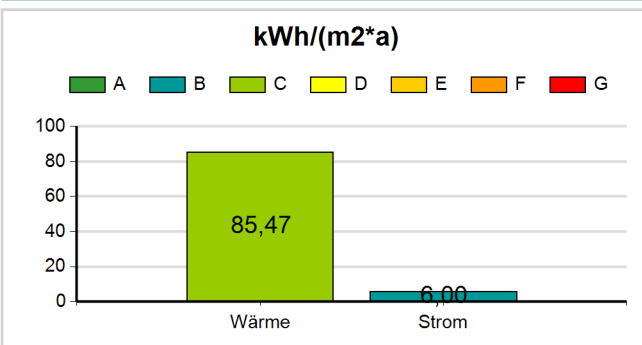
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 17.354 kg, wobei 92% auf die Wärmeversorgung und 8% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

#### Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

#### Benchmark



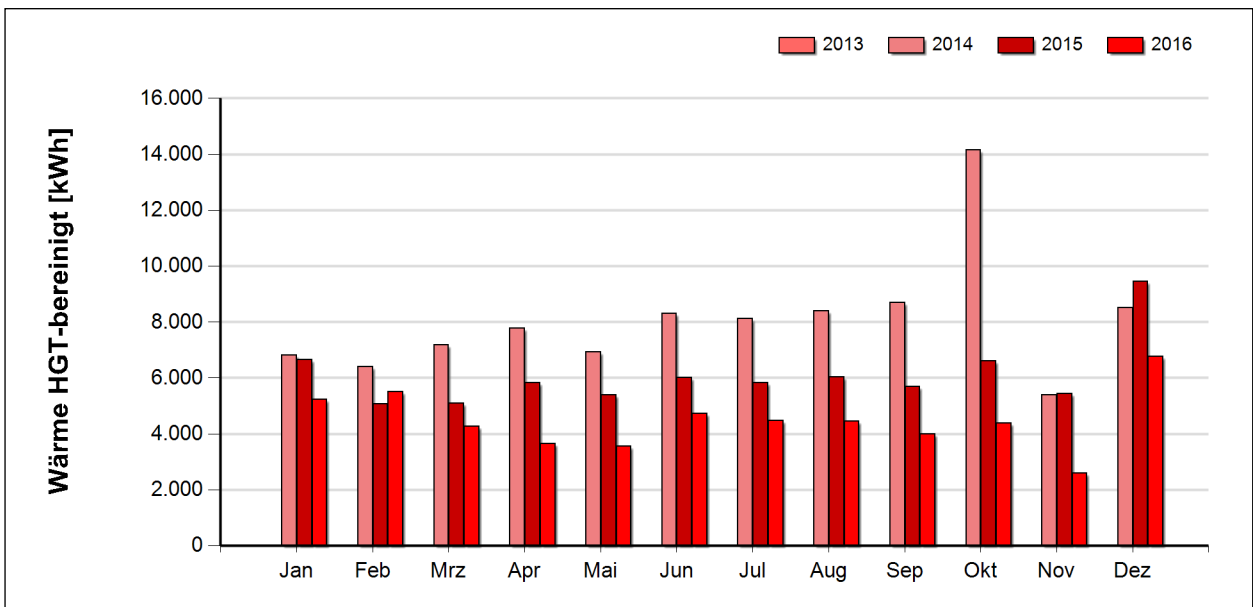
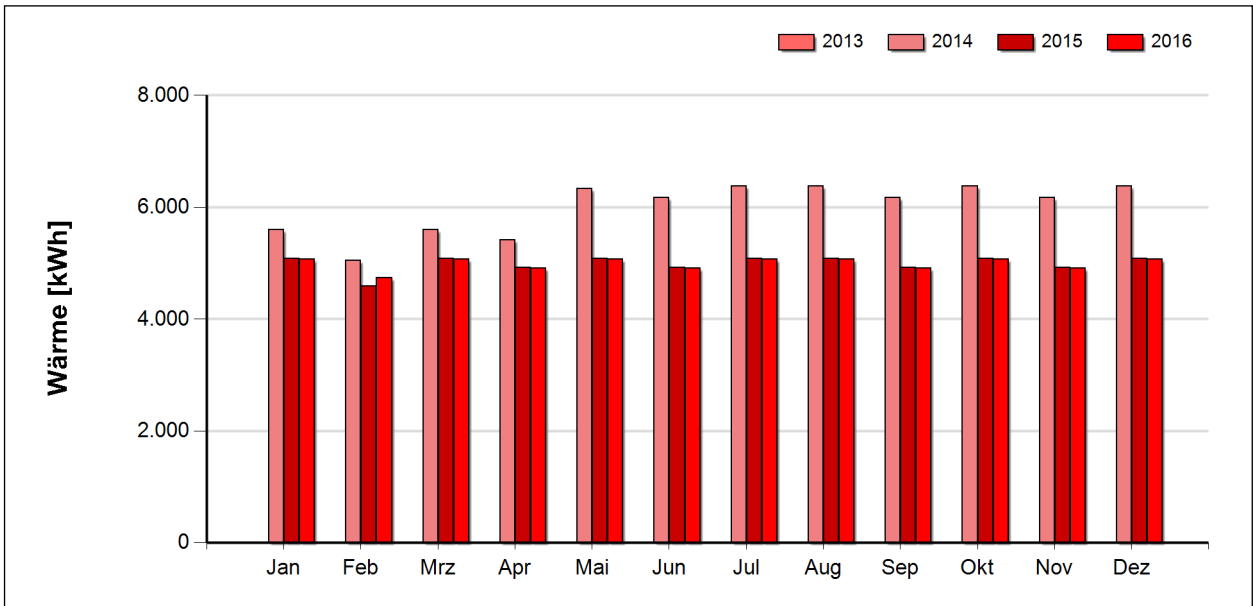
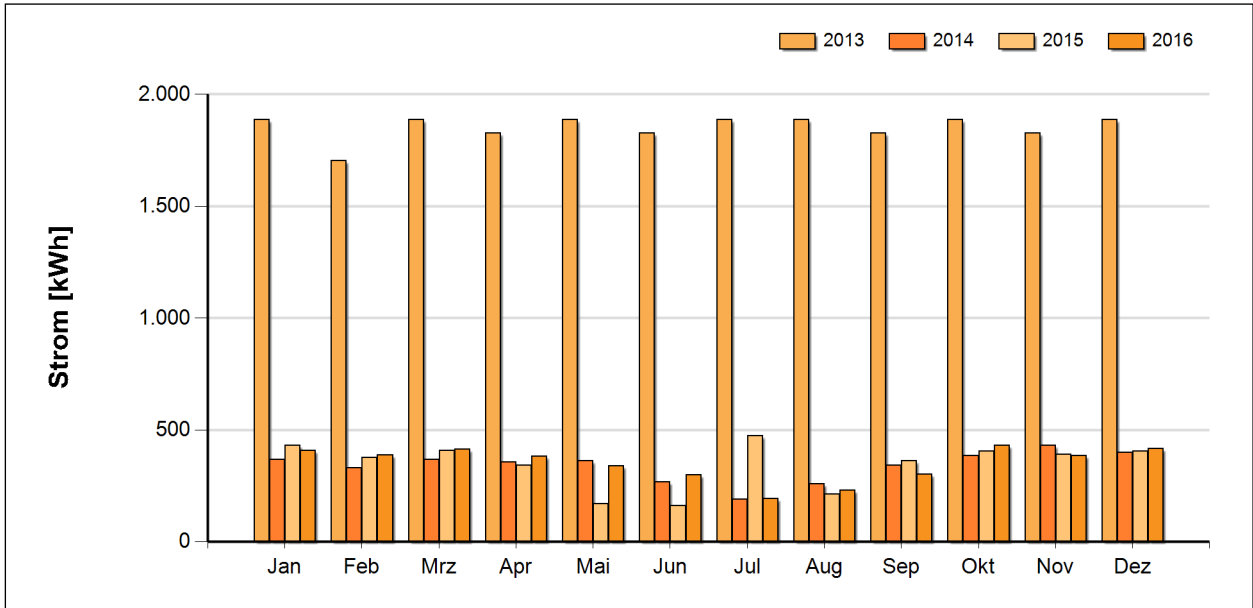
#### Kategorien (Wärme, Strom)

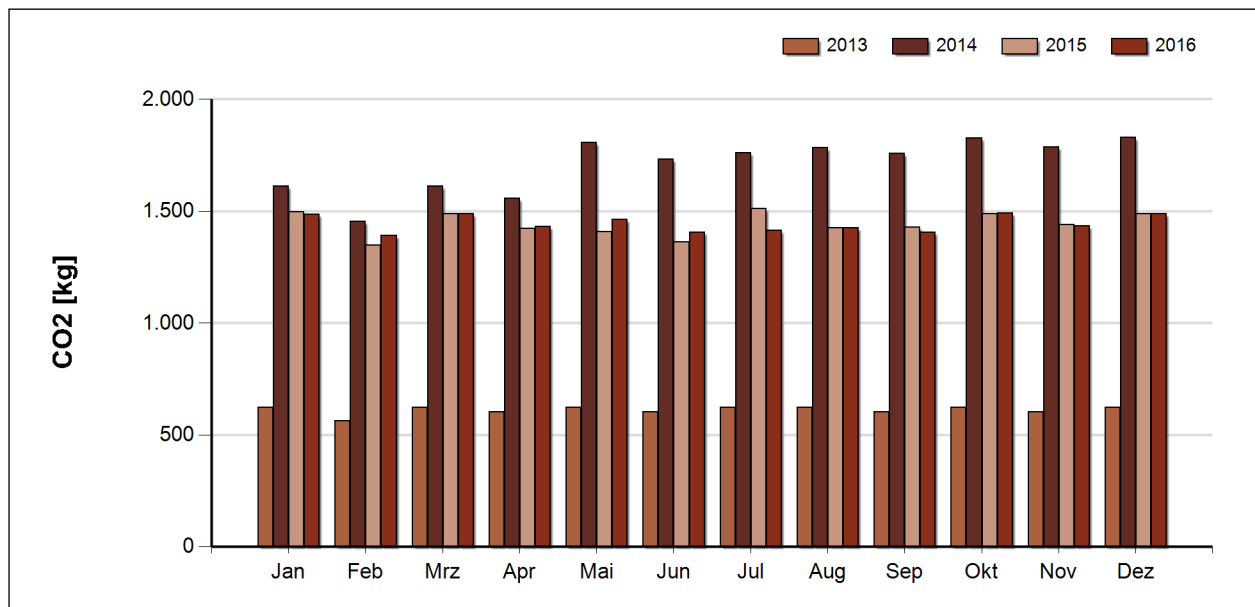
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	33,77	-	5,21
B	33,77	-	5,21	-
C	67,54	-	10,42	-
D	95,68	-	14,76	-
E	129,46	-	19,98	-
F	157,60	-	24,32	-
G	191,37	-	29,53	-

## 5.4.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
<p><b>Elektrizität</b></p> <p>[kWh]</p>	2016	4.213	
	2015	4.164	
	2014	4.088	
	2013	22.241	
Wärme		Jahr	Verbrauch
<p><b>Wärme</b></p> <p>[kWh]</p>	2016	60.000	
	2015	60.000	
	2014	72.155	
	2013	0	
Wasser		Jahr	Verbrauch
		2016	0
		2015	0
		2014	0
		2013	0

5.4.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





**Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n**

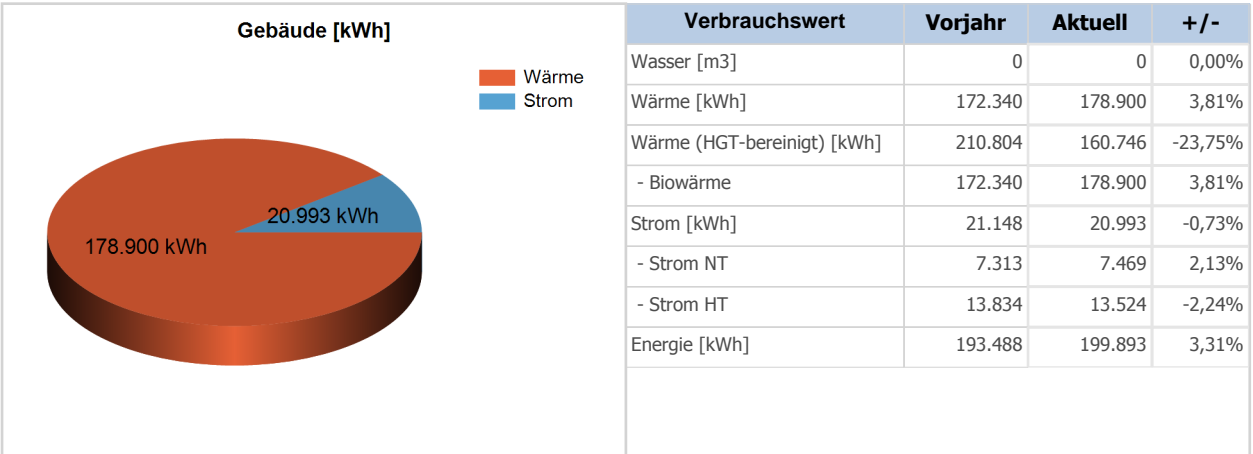
keine

## 5.5 Neue Mittelschule

### 5.5.1 Energieverbrauch

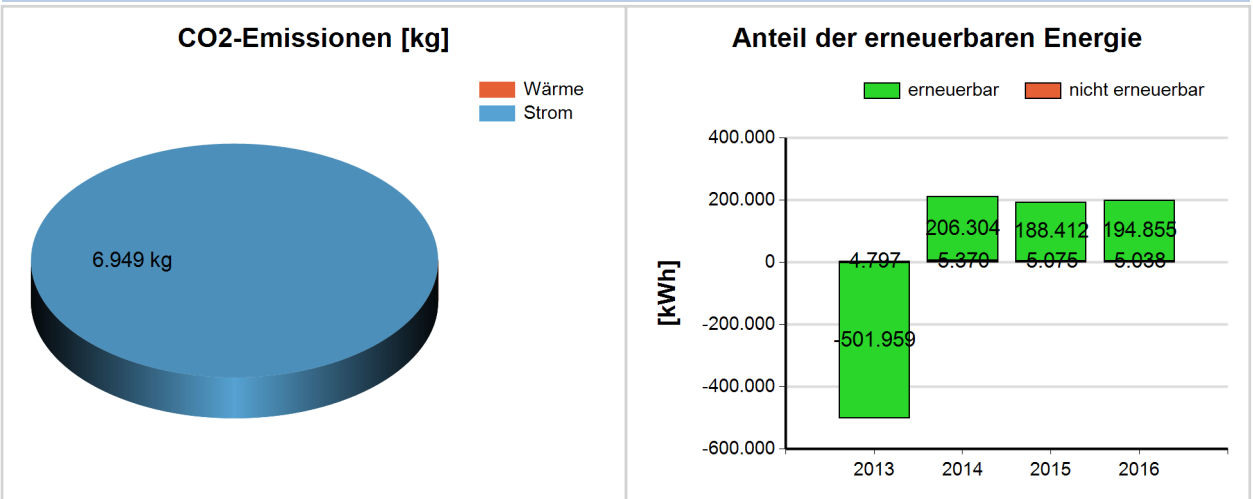
Die im Gebäude 'Neue Mittelschule' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2016 benötigte Energie wurde zu 11% für die Stromversorgung und zu 89% für die Wärmeversorgung verwendet.

#### Verbrauch



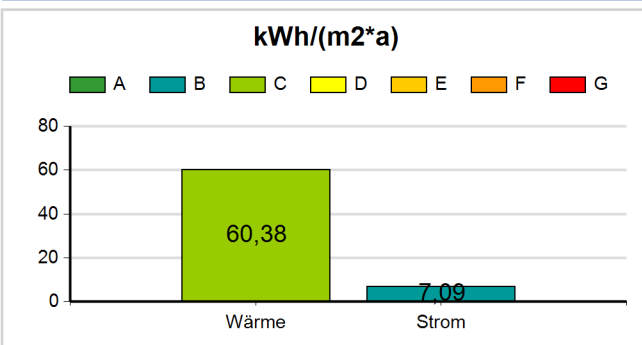
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 6.949 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

#### Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

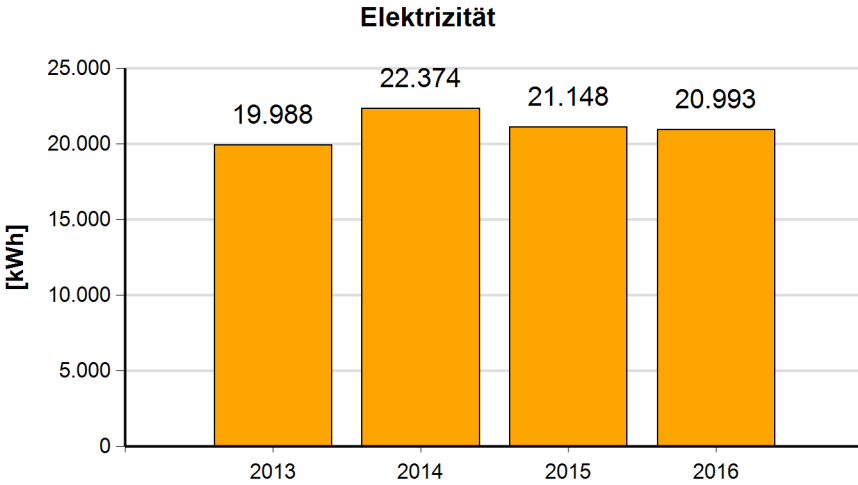
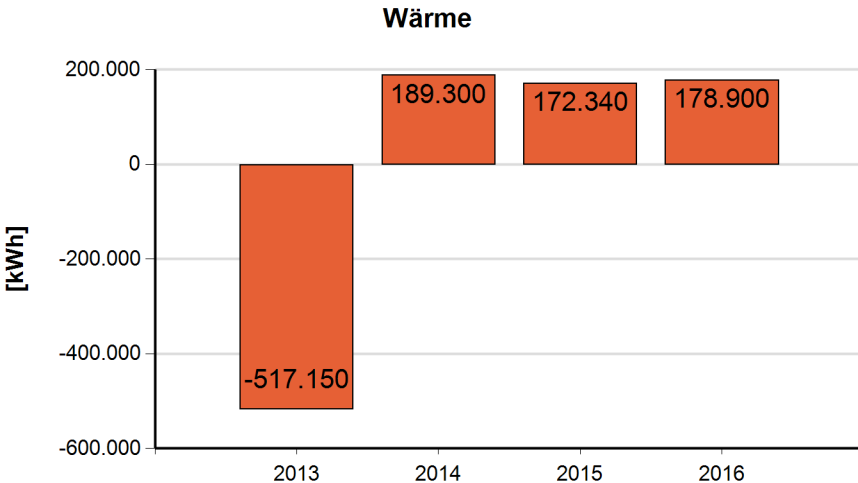
#### Benchmark



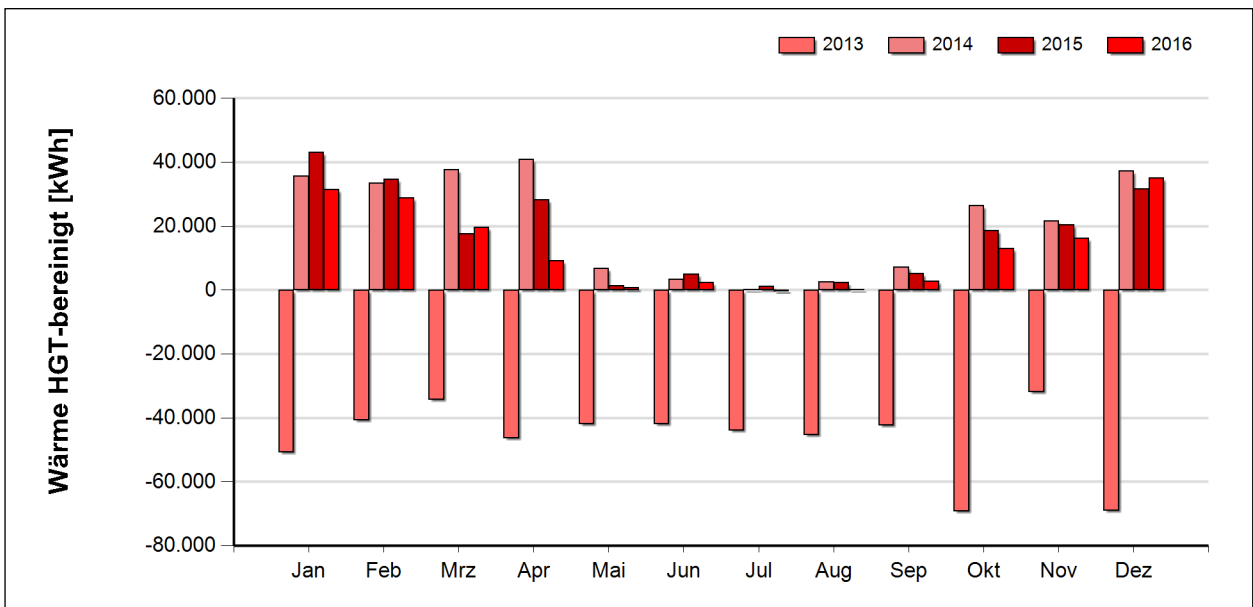
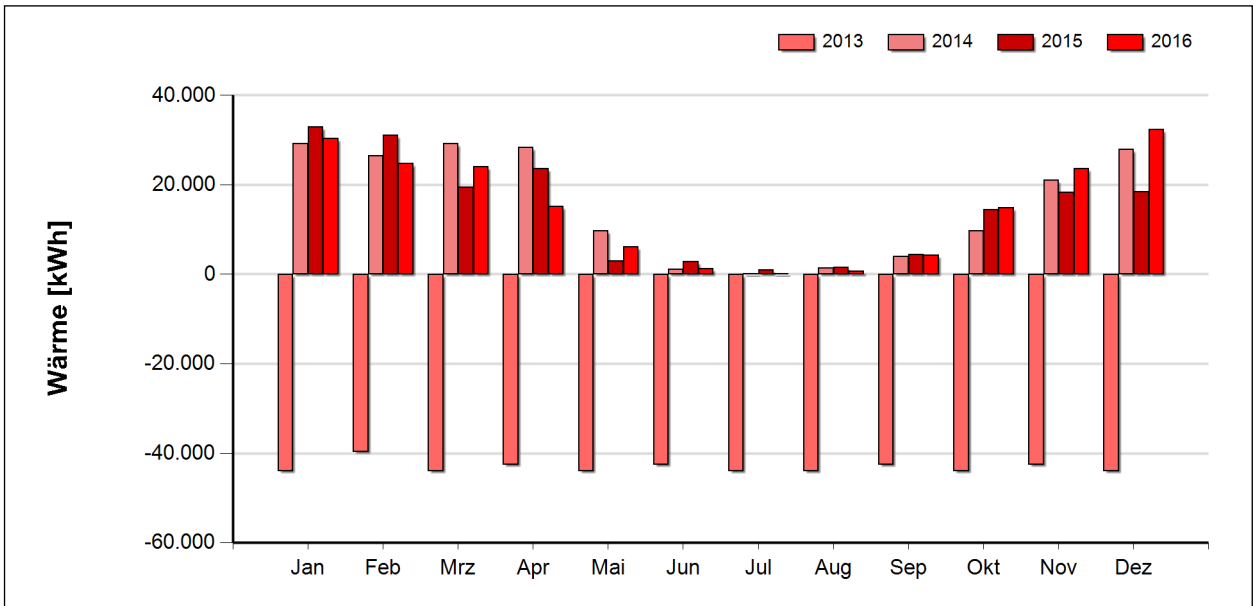
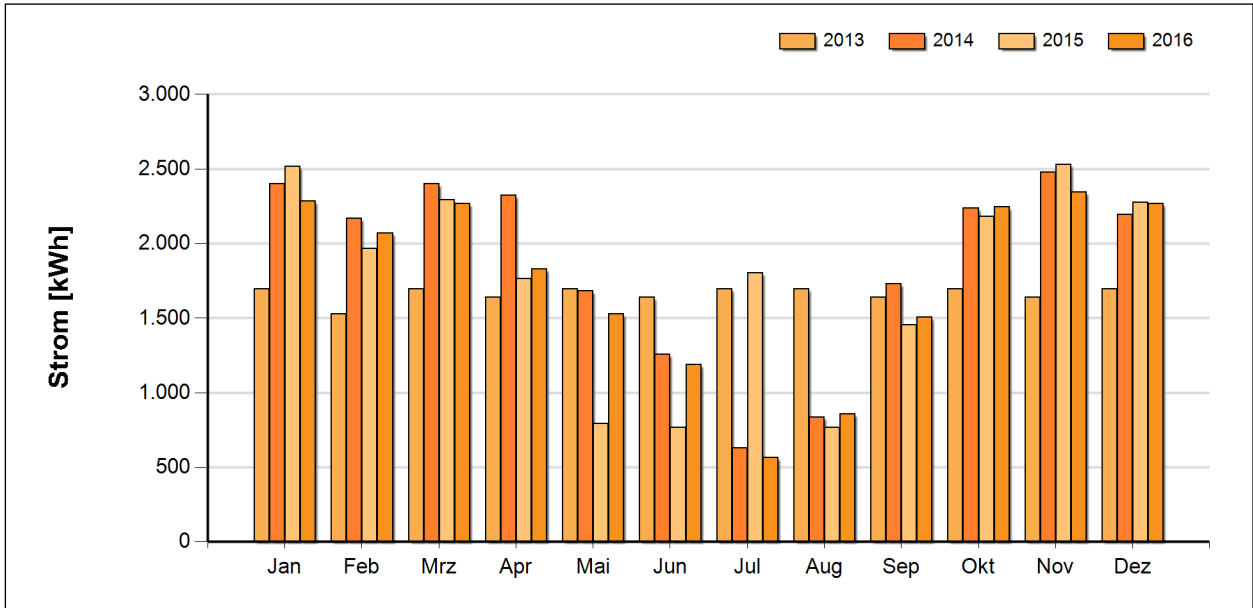
#### Kategorien (Wärme, Strom)

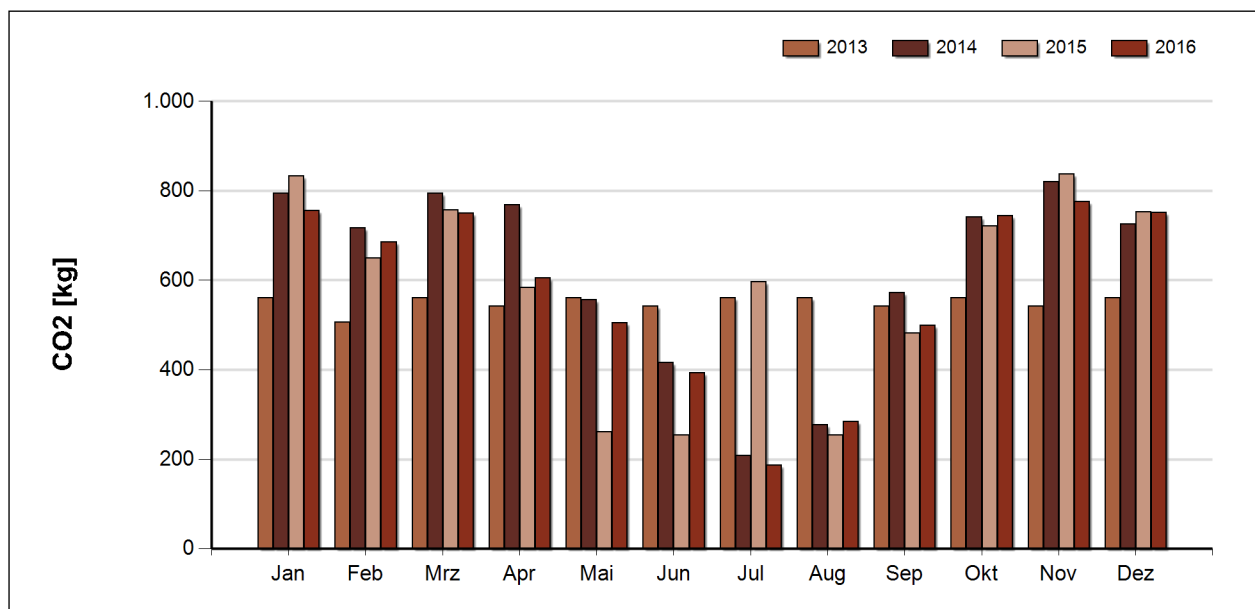
	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	27,29	4,48
B	54,59	8,95
C	77,33	12,68
D	104,63	17,16
E	127,37	20,89
F	154,67	25,36
G	-	-

## 5.5.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p><b>Elektrizität</b></p> <p>[kWh]</p>		2016	20.993
		2015	21.148
		2014	22.374
		2013	19.988
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p><b>Wärme</b></p> <p>[kWh]</p>		2016	178.900
		2015	172.340
		2014	189.300
		2013	-517.150
Wasser		Jahr	Verbrauch
		2016	0
		2015	0
		2014	0
		2013	0

5.5.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





**Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n**

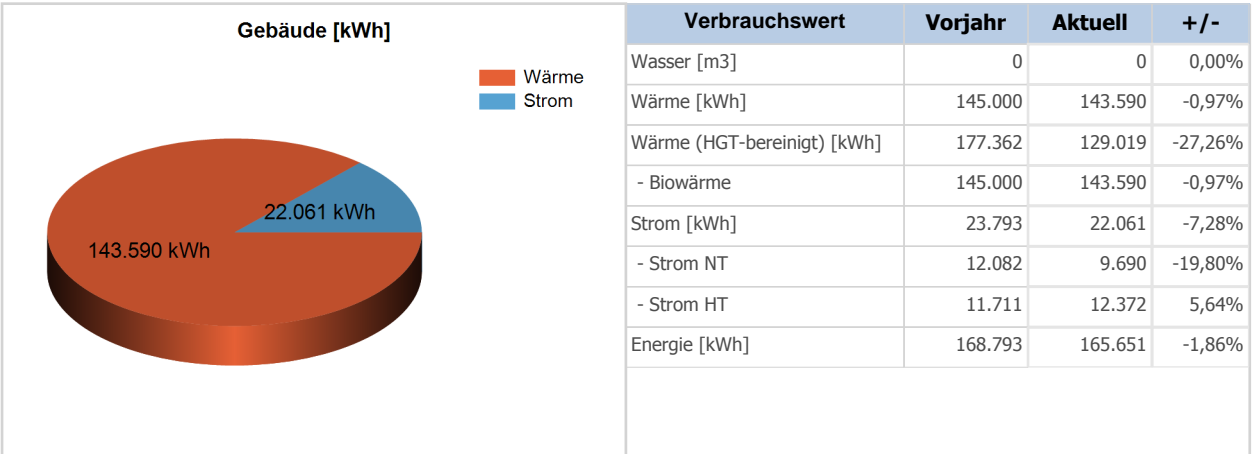
keine

## 5.6 Volksschule

### 5.6.1 Energieverbrauch

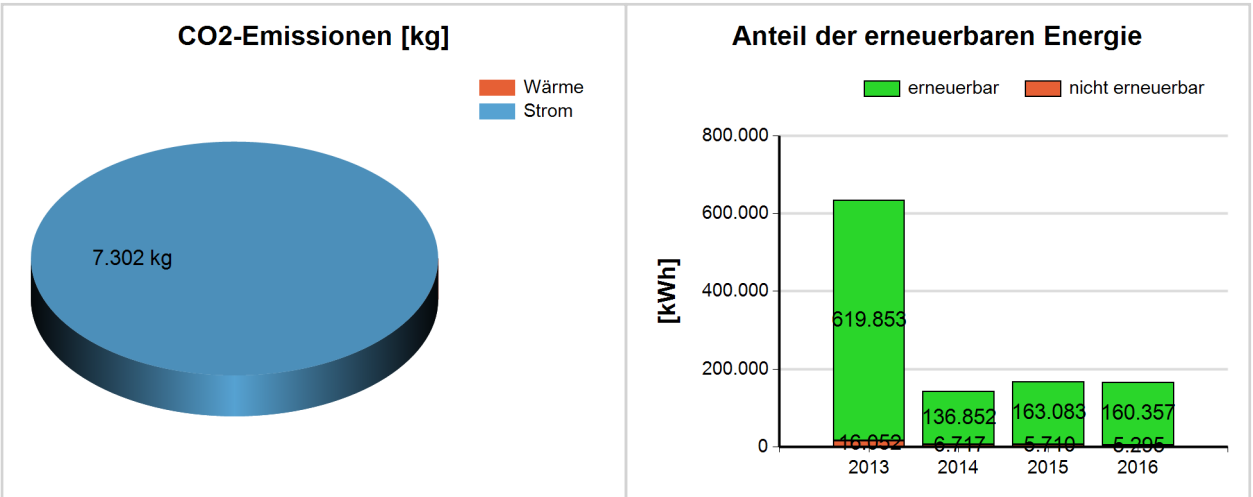
Die im Gebäude 'Volksschule' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2016 benötigte Energie wurde zu 13% für die Stromversorgung und zu 87% für die Wärmeversorgung verwendet.

#### Verbrauch



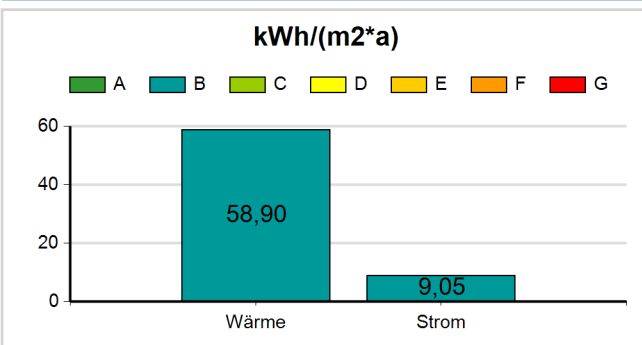
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 7.302 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

#### Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

#### Benchmark



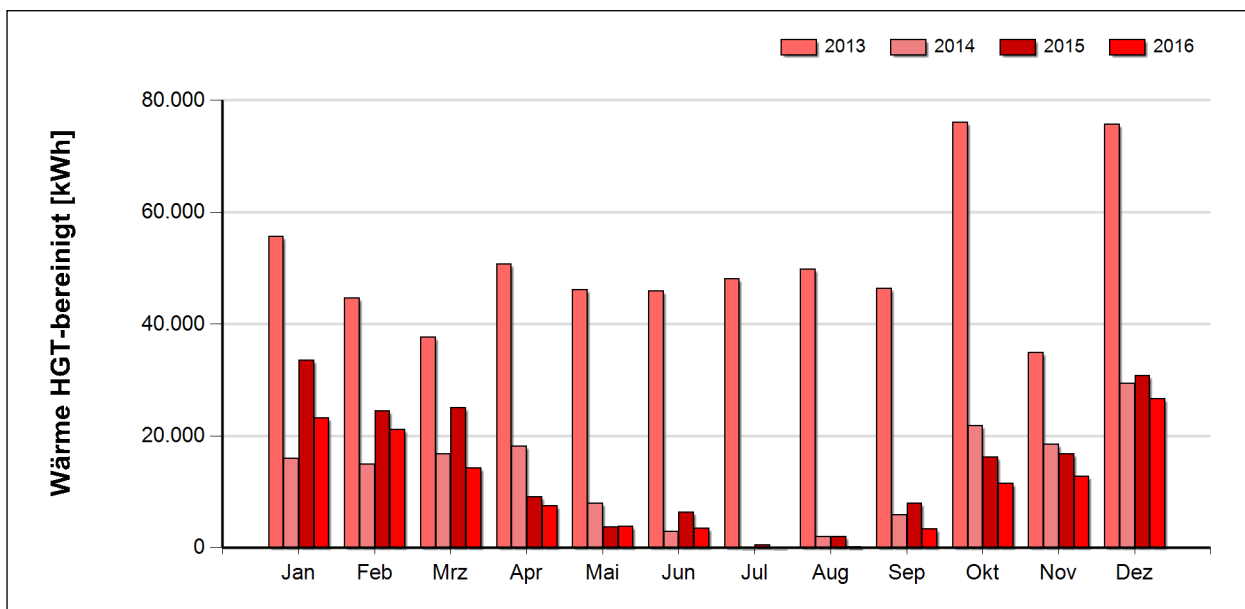
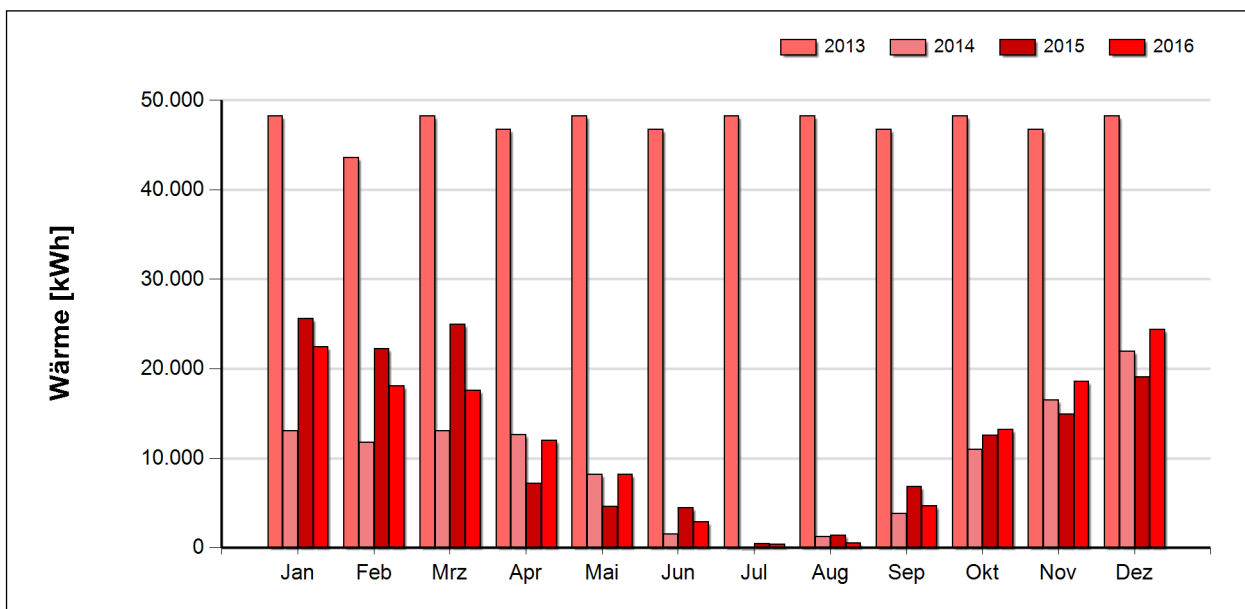
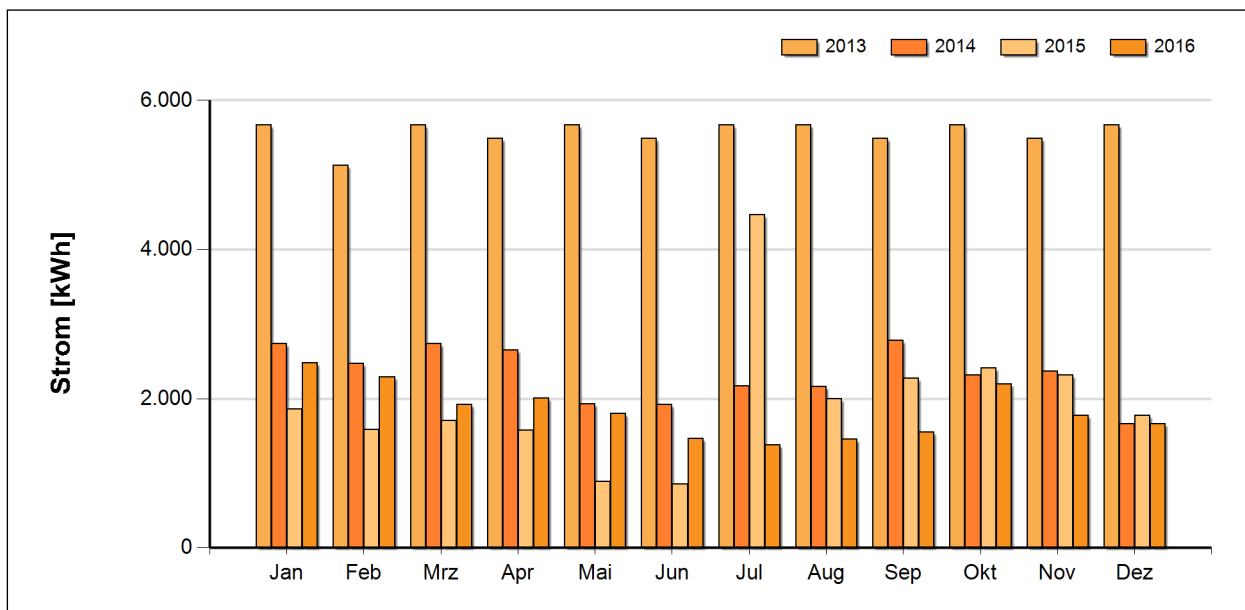
#### Kategorien (Wärme, Strom)

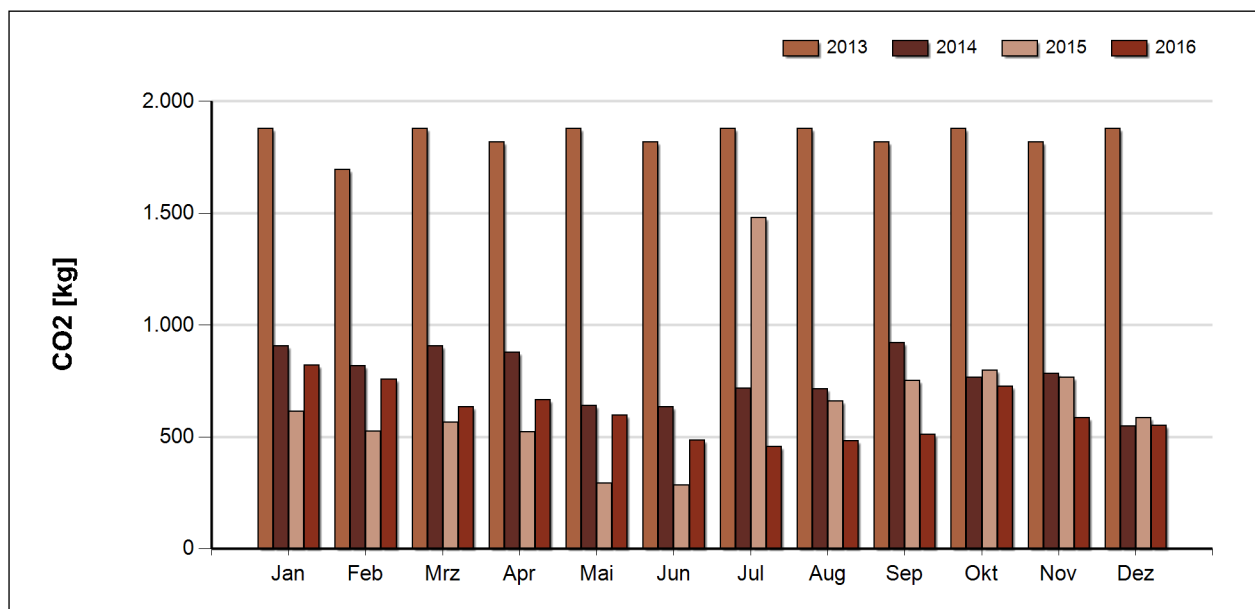
	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	32,70	4,56
B	65,39	9,11
C	92,64	12,91
D	125,34	17,47
E	152,59	21,27
F	185,28	25,82
G	-	-

## 5.6.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität	Jahr	Verbrauch
<p><b>Elektrizität</b></p> <p>[kWh]</p> <p>80.000</p> <p>60.000</p> <p>40.000</p> <p>20.000</p> <p>0</p> <p>66.885</p> <p>27.989</p> <p>23.793</p> <p>22.061</p> <p>2013 2014 2015 2016</p>	2016	22.061
	2015	23.793
	2014	27.989
	2013	66.885
Wärme	Jahr	Verbrauch
<p><b>Wärme</b></p> <p>[kWh]</p> <p>600.000</p> <p>400.000</p> <p>200.000</p> <p>0</p> <p>569.020</p> <p>115.580</p> <p>145.000</p> <p>143.590</p> <p>2013 2014 2015 2016</p>	2016	143.590
	2015	145.000
	2014	115.580
	2013	569.020
Wasser	Jahr	Verbrauch
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0

## 5.6.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

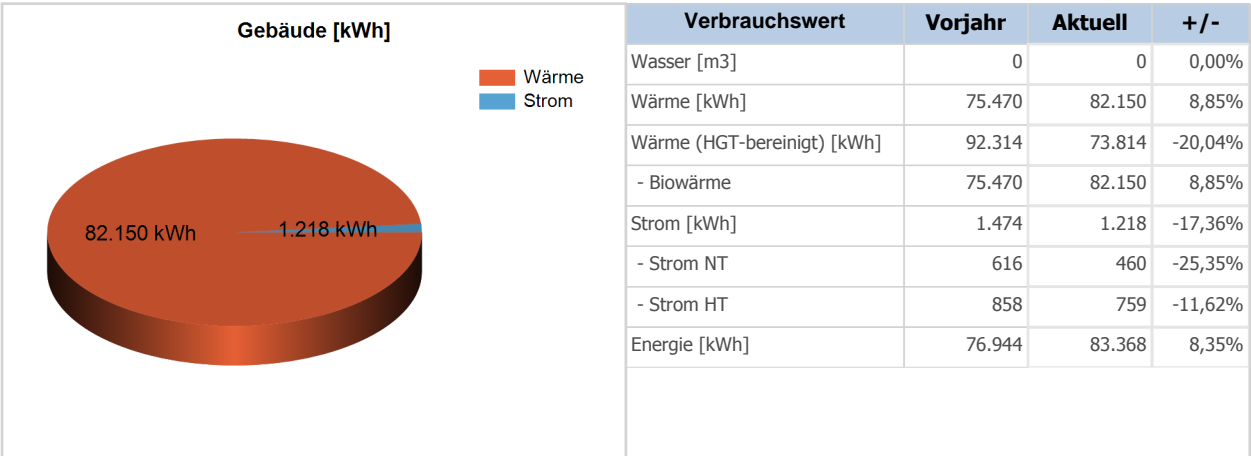
keine

## 5.7 Gemeinschaftshaus

### 5.7.1 Energieverbrauch

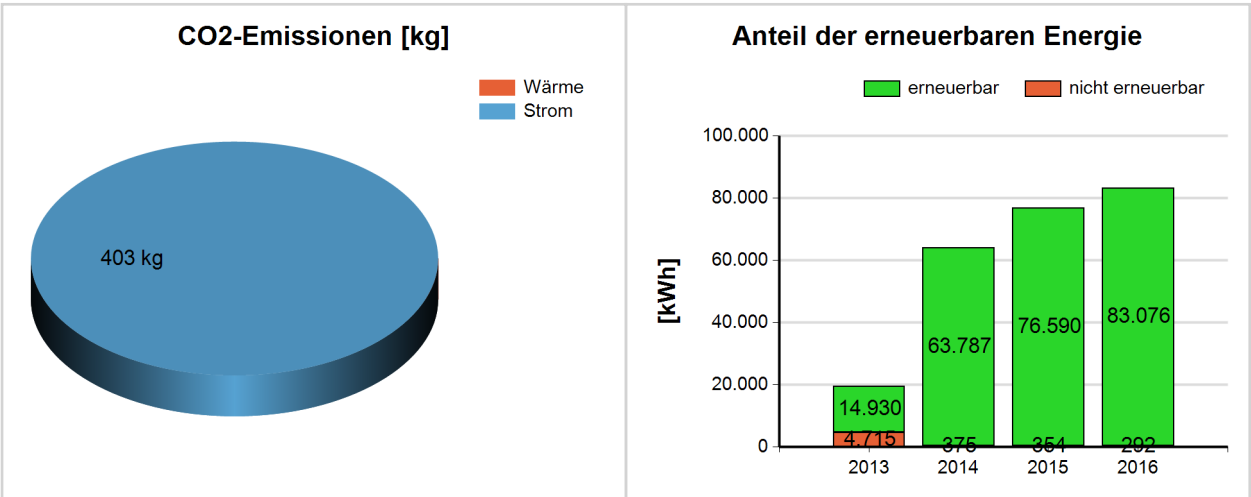
Die im Gebäude 'Gemeinschaftshaus' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2016 benötigte Energie wurde zu 1% für die Stromversorgung und zu 99% für die Wärmeversorgung verwendet.

#### Verbrauch



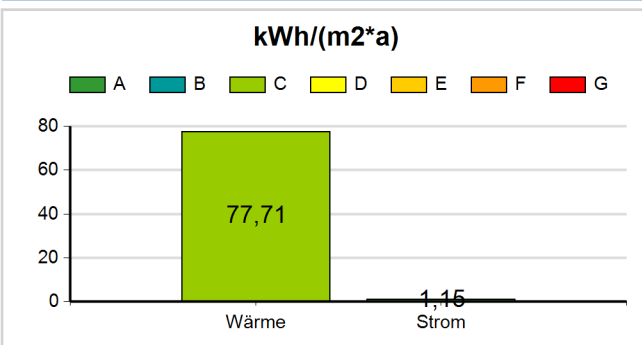
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 403 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

#### Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

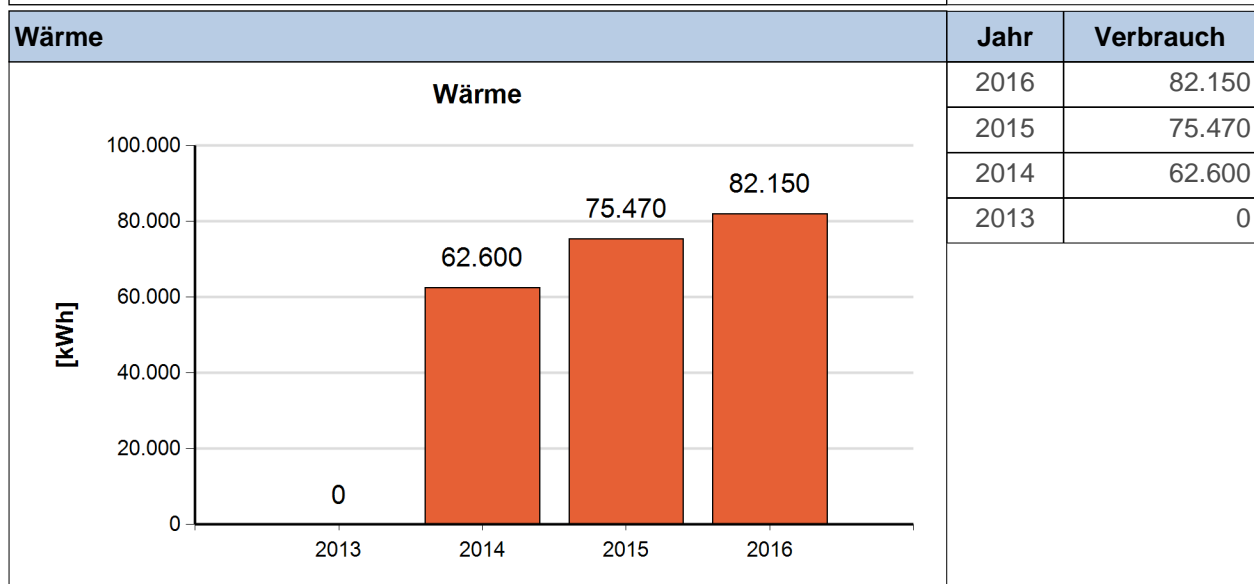
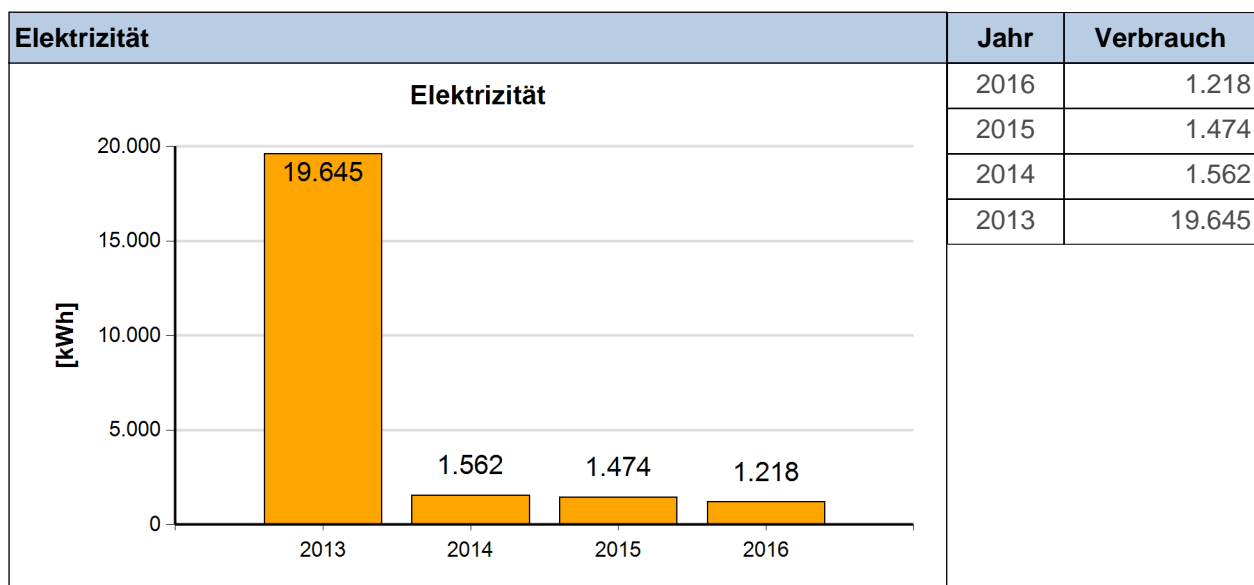
#### Benchmark



#### Kategorien (Wärme, Strom)

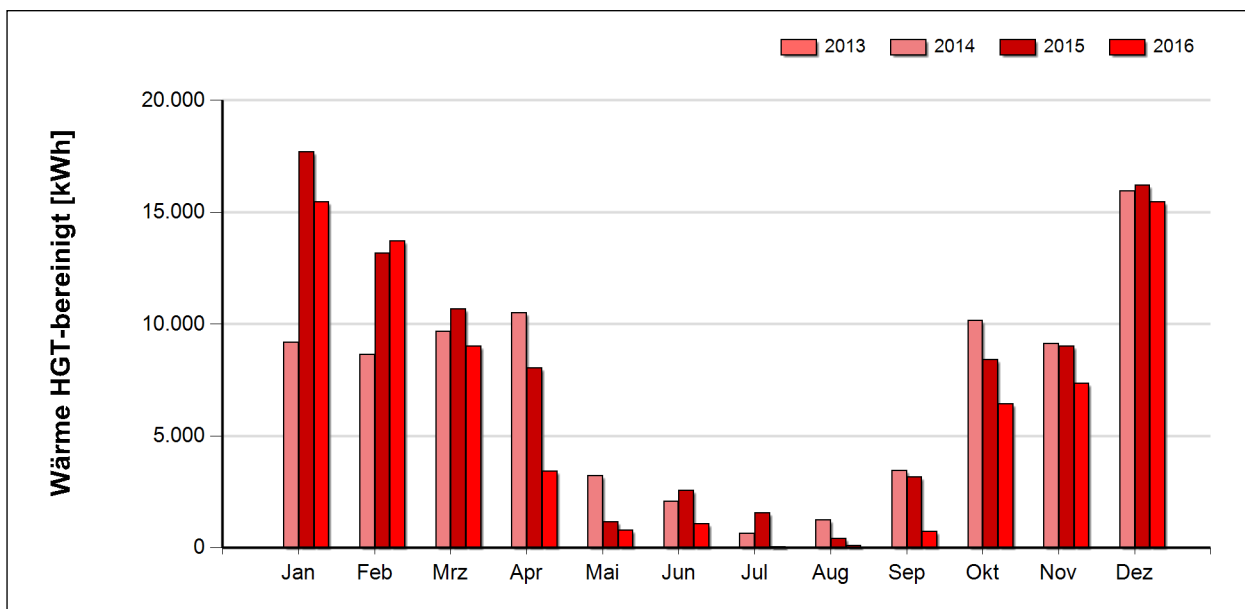
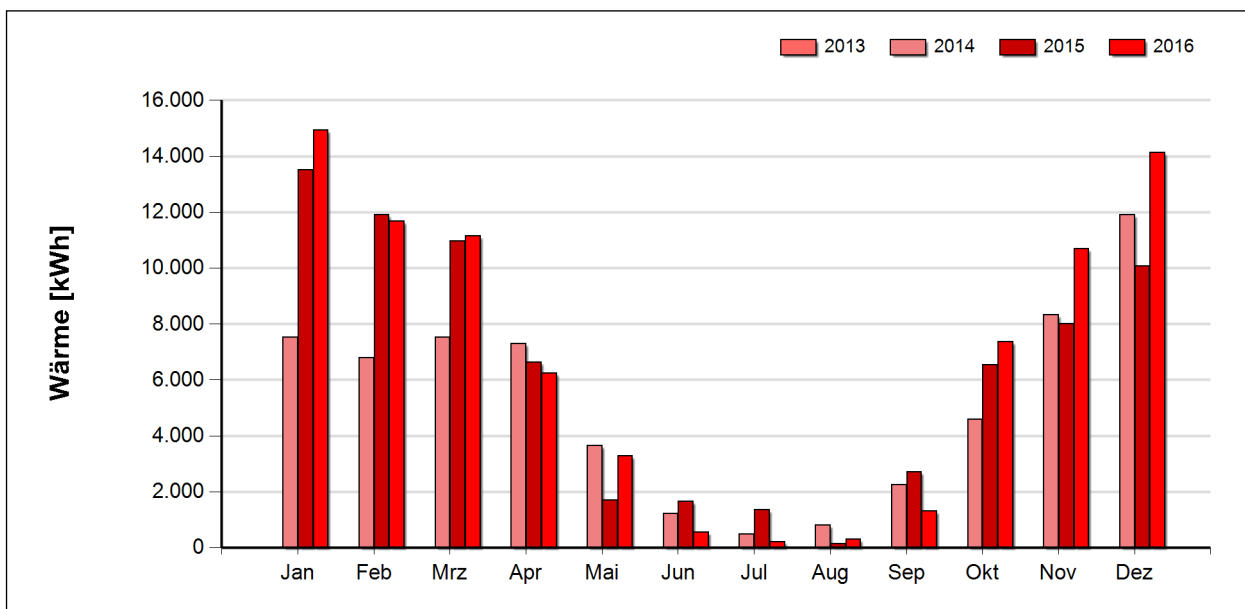
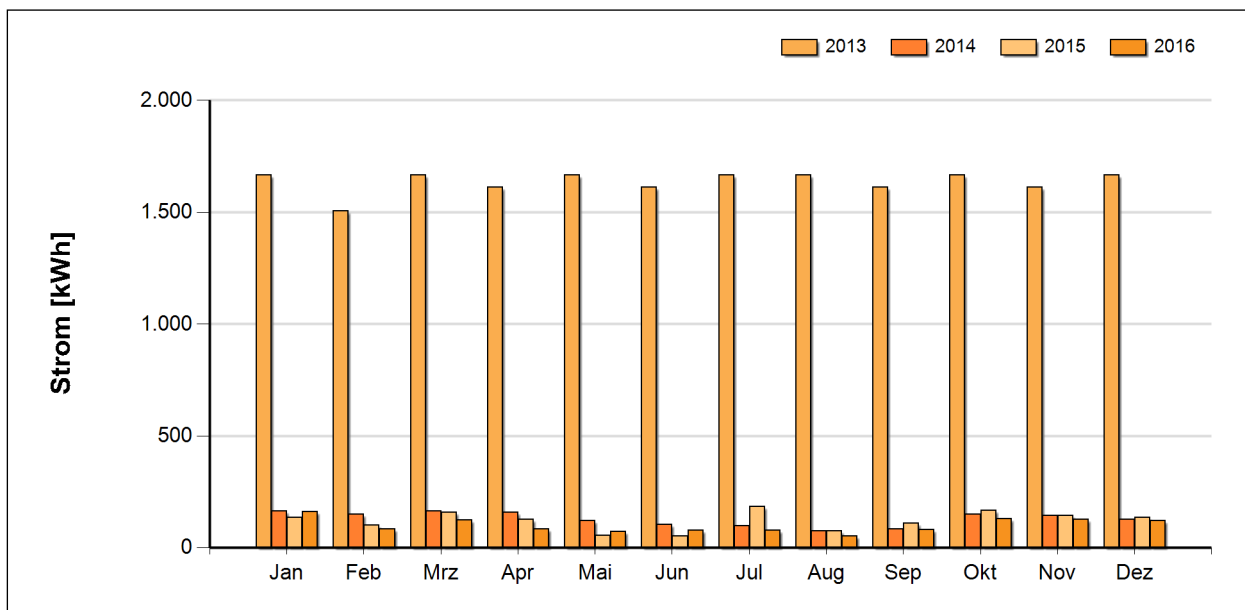
	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	35,54	6,00
B	71,08	12,01
C	100,69	17,01
D	136,23	23,01
E	165,84	28,01
F	201,38	34,02
G	-	-

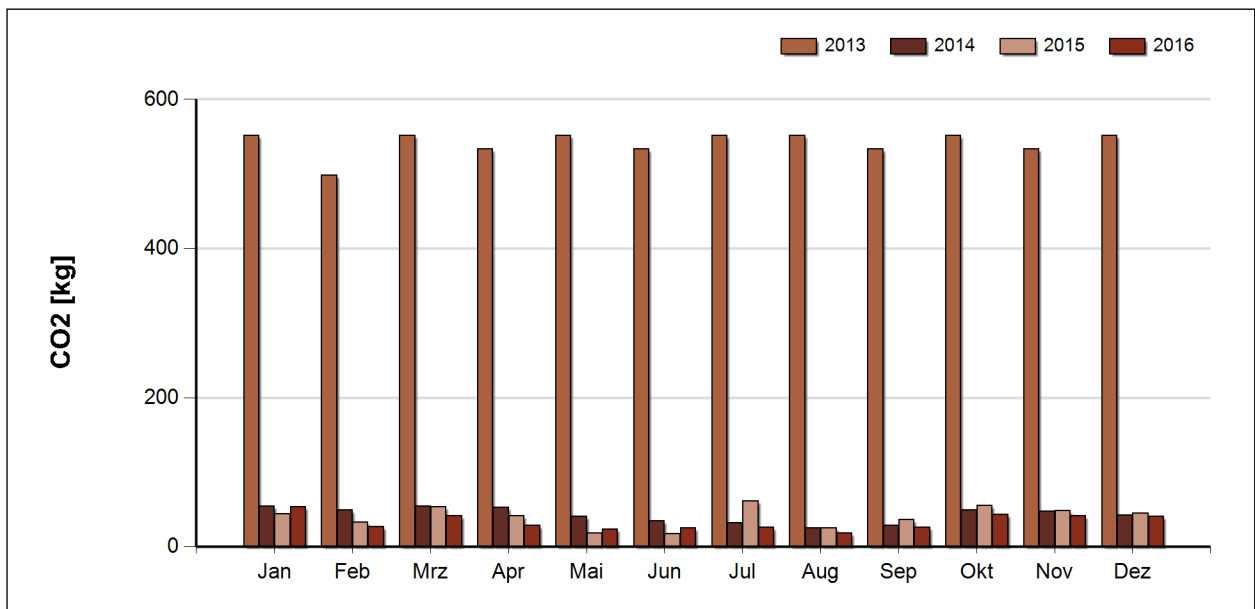
## 5.7.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



Wasser	Jahr	Verbrauch
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0

## 5.7.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





**Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n**

keine



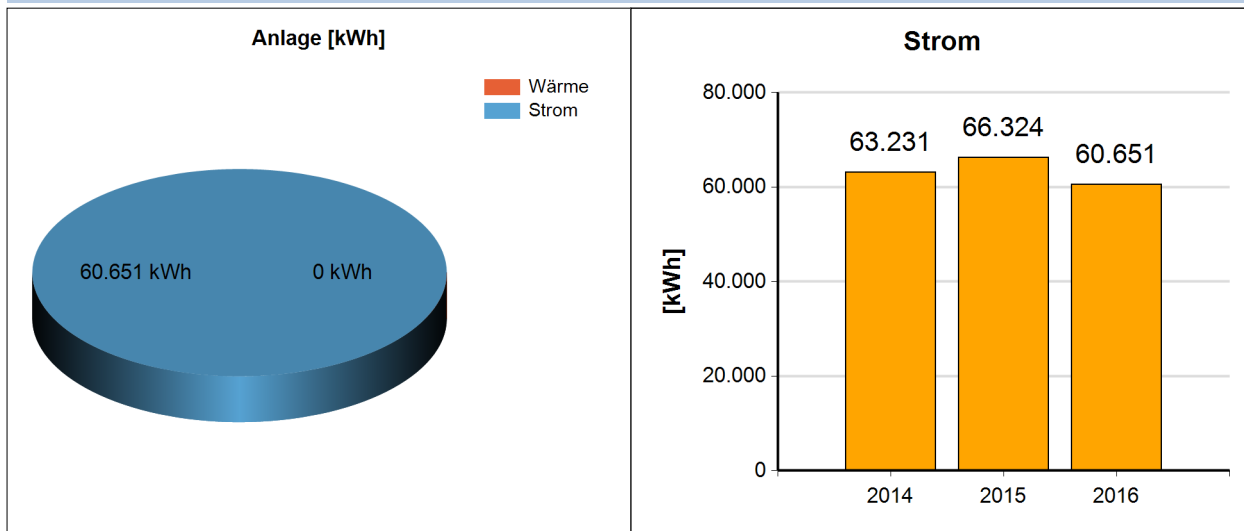
## 6. Anlagen

In folgendem Abschnitt werden die Anlagen näher analysiert, wobei für jede Anlage eine detaillierte Auswertung der Energiedaten erfolgt.

### 6.1 Kläranlage Arbesbach

In der Anlage 'Kläranlage Arbesbach' wurde im Jahr 2016 insgesamt 60.651 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

#### Verbrauch



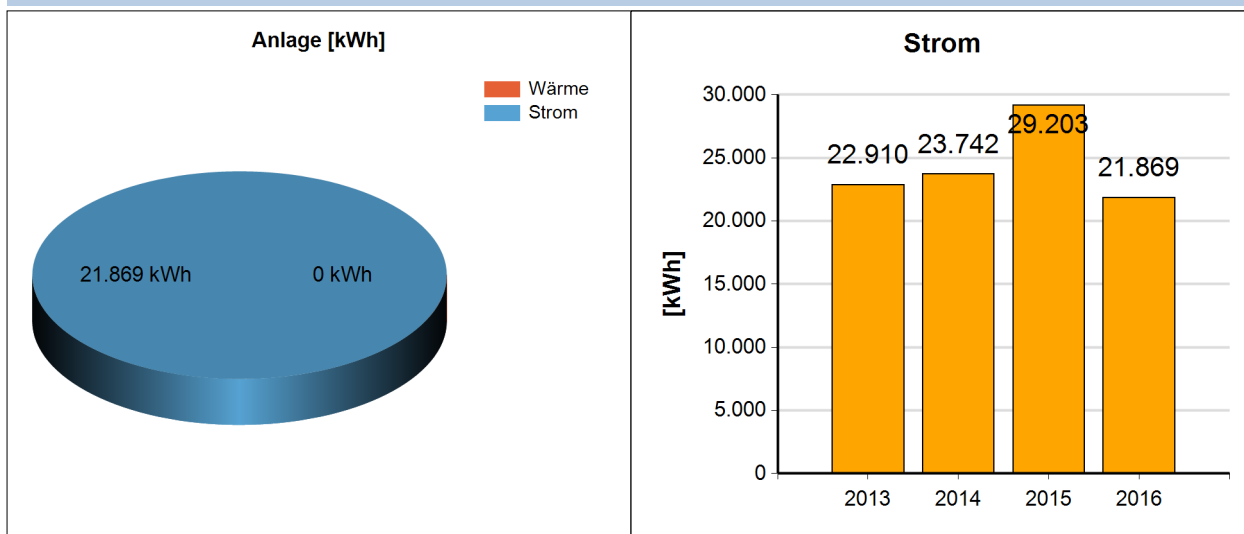
#### Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

## 6.2 Kläranlage Pretrobruck

In der Anlage 'Kläranlage Pretrobruck' wurde im Jahr 2016 insgesamt 21.869 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

### Verbrauch



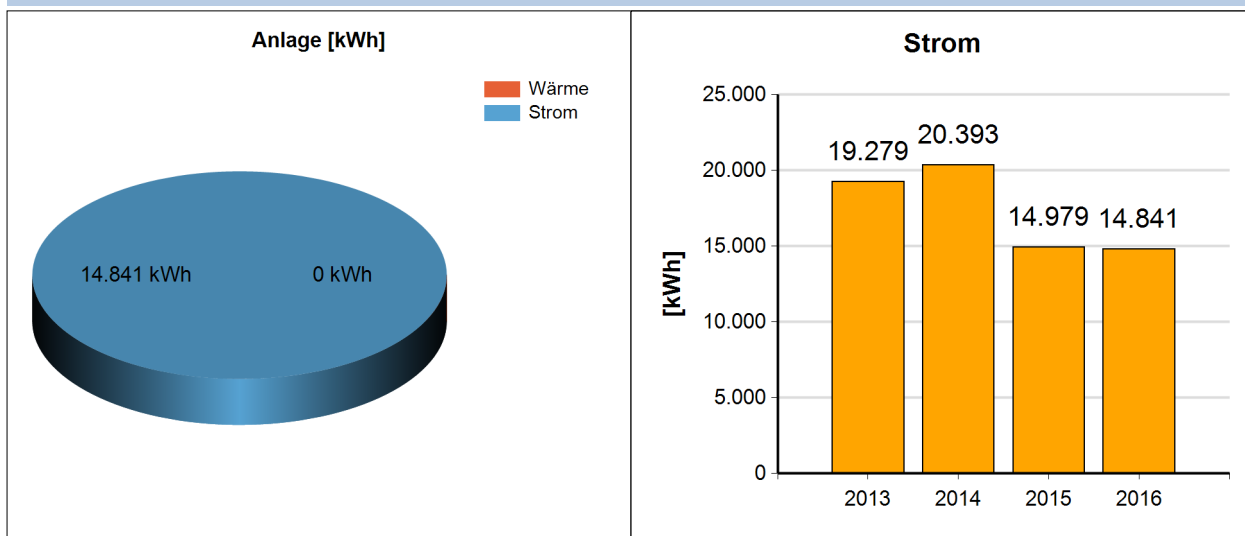
### Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

## 6.3 Kläranlage Schönfeld

In der Anlage 'Kläranlage Schönfeld' wurde im Jahr 2016 insgesamt 14.841 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

### Verbrauch



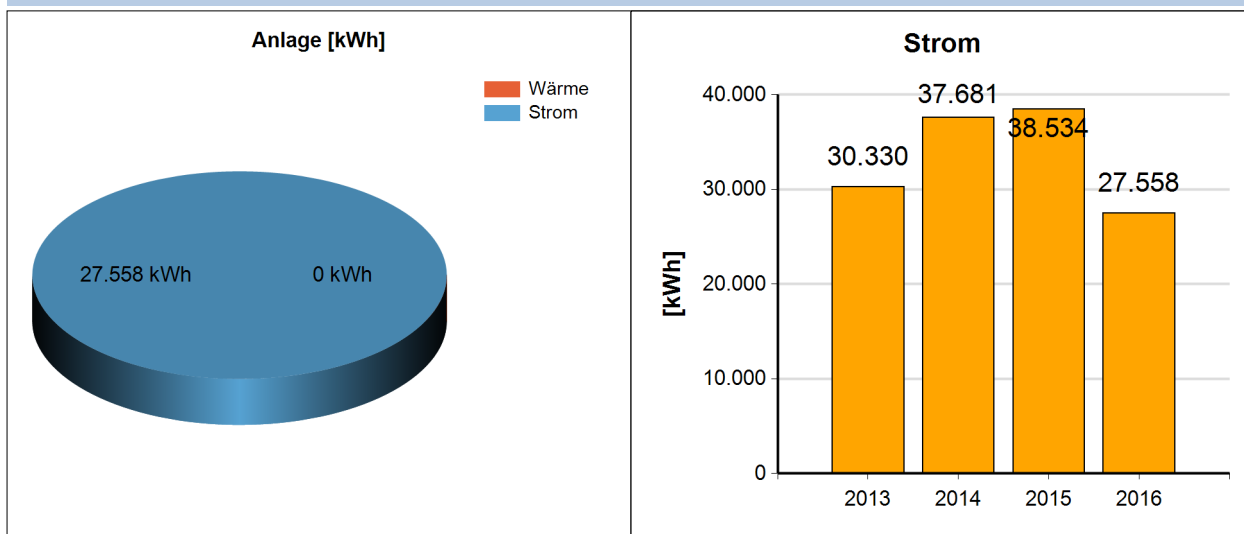
### Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

## 6.4 Kläranlage Wiesensfeld

In der Anlage 'Kläranlage Wiesensfeld' wurde im Jahr 2016 insgesamt 27.558 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

### Verbrauch



### Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine



# Beratung und Unterstützungsangebote

Vom Wissen zum Handeln – auf Basis des Gemeinde-Energie-Berichtes wurden nun Einsparungspotentiale entdeckt und mögliche Energie-Maßnahmen identifiziert. Als Unterstützung bei der Planung und Projektumsetzung der Energie-Maßnahmen bietet die Energie- und Umweltagentur NÖ spezielle Angebote für NÖ Gemeinden an:

## Energieberatungsangebote für Gemeinden

Die Energieberatung NÖ und Ökomanagement NÖ bieten speziell für niederösterreichische Gemeinden ein abgestimmtes Beratungsangebot an.

[www.umweltgemeinde.at/energieberatung-fuer-noe-gemeinden](http://www.umweltgemeinde.at/energieberatung-fuer-noe-gemeinden)



## Förderberatung für NÖ Gemeinden

Informationen über aktuelle Förderungen für kommunale Klimaschutzmaßnahmen in den Bereichen Energie, Mobilität, Natur-Boden-Wasser und Allgemeines erhalten NÖ Gemeinden unter 02742 22 14 44 sowie im Förderratgeber Klima-Energie-Umwelt-Natur unter

[www.umweltgemeinde.at/foerderratgeber-klima](http://www.umweltgemeinde.at/foerderratgeber-klima)



## Service für Energiebeauftragte

Damit Energiebeauftragte die gesetzlichen Anforderungen erfüllen können, bietet die Energie- und Umweltagentur NÖ umfassende Unterstützung für Gemeinden und Energiebeauftragte an. Dazu zählen unter anderem umfangreiche Ausbildungs- und Vernetzungsangebote sowie ein eigener „Interner Bereich“ auf

[www.umweltgemeinde.at/energiebeauftragte](http://www.umweltgemeinde.at/energiebeauftragte)



## Umwelt-Gemeinde-Service

Das Umwelt-Gemeinde-Service der Energie- und Umweltagentur NÖ ist die erste Anlaufstelle für Gemeinde-VertreterInnen bei Fragen zu Energie, Umwelt und Klima. Das Umwelt-Gemeinde-Telefon (02742 22 14 44) sowie über [gemeindeservice@enu.at](mailto:gemeindeservice@enu.at) wird eine individuelle sichergestellt.

[www.umweltgemeinde.at](http://www.umweltgemeinde.at)

